

ausgegeben 12 Mal pro Woche... Preis 35000...

Dresdner Nachrichten

26. Jahrgang... Preis 35000...

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

F. Schade & Co., Ecke Victoriastrasse 31, empfehlenswerter Partier vorjähriger Tapeten...

Chemnitzer Zeitung, Weitverbreitetes Blatt in Chemnitz und im Erzgebirge...

Küchen-Einrichtungen, sämtliche Küchenmöbel nebst Geschirre und Zubehör, F. Bernh. Lange...

Nachrichtelegramm. Berlin. Der Reichstag beendete die Einleitungsarbeiten...

namme einer entsprechenden Resolution in dritter Lesung...

Wert habe, der Zolltarif möge Vorkericht viel mehr als Deutschland...

Nr. 163.

Witterung vom 11. Juni: Barometer nach Cöler Stand, 760 Mill., fest...

Aussichten für den 12. Juni: Veränderlich, meist wolfig, ziemlich kühl...

Sonntag, 12. Juni.

Wiederholt die Behauptung für Politisches Dr. Emil Bieder in Dresden. Dieser Juni ist bitterst. Die Witterung strahlt den Malender...

Die erste Kammer der Welt, das englische, leidet mehr denn je unter unangenehmer Redefreiheit mit ihrem grenzenlosen Vorkommen...

Wieder's und Stumm's hin. Von Staatspräsidenten könne keine Rede mehr sein, nachdem der Staatsrat sich abgesetzt worden...

Auch bezüglich des Annullationsgesetzes werden die dreistimmigen liberalen Sieger ihres Erfolges nicht froh. Wohl sind die Konföderation...

Das discreditiert, wie die „Vol.“ darlegt, das Unterhaus allgemein. Freilich ist dasselbe nicht eine aus der freien Wahl...

Die Königlich-Preussischen Majestäten sind nach längerer Abwesenheit seit gestern wieder im Lande und trafen Vormittags...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 11. Juni. Berlin. Der Kaiser beehrte gestern Nachmittag den Kaiserlichen Hof...

Der Reichstag nahm die Resolution an, dass die Reichsversammlung der Reichsversammlung...

Die Königlich-Preussischen Majestäten sind nach längerer Abwesenheit seit gestern wieder im Lande...

Coupons-Einlösung.

Die am 1. Juli a. e. zahlbaren Coupons von:
 Sächs. Staatspapieren,
 Oesterreichischer Silberrente,
 Gal. Carl Ludw.-Action und Prioritäten,
 Kaschau-Oderberger-Actien und Prioritäten,
 Kaiser Ferdinand-Nordbahn-Actien und Prioritäten,
 Reichenberg-Pardabitzer Prioritäten,
 Lombardischen 3proc. u. 5proc. Prioritäten,
 Ungarischen Ostbahn-Prioritäten,
 Wiener Stadt-Anleihe,
 Oesterreichischen Bodenkredit-Pfandbriefen,
 Pester Stadt-Anleihe,
 Amerikanischen Bonds und Prioritäten,
 New-Yorker Stadt-Anleihe,
 Russ. 64er Prämien-Anleihe,
 Russ. II. Orient-Anleihe,
 Russ.-Engl. und 77er Anleihen,
 Russ. Bodenkredit-Pfandbriefen,
 Ung. 6proc. Goldrente,
 Rumän. 6proc. Rente
 etc. etc.,

sowie alle übrigen fälligen Coupons werden **Von jetzt ab** ohne jeden Abzug resp. zu höchsten Coursen von uns eingelöst.

Menz, Pekrun & Co.,
 Prager-Strasse 50, Waisenhausstr.-Ecke.

Die am 1. Juli c. fälligen Coupons von
 Sächsischer 3 proc. Rente u. 4 proc. Anleihe,
 Galiz. Carl Ludwigsbahn-Aktien und Prioritäten,
 Kaschau-Oderberger Prioritäten,
 Lombardischen 3- und 5 proc. Prioritäten,
 Ungarischen Ostbahn-Prioritäten,
 Russischen 5 proc. Bodenkredit-Pfandbriefen,
 Oesterreichischer Silber-Rente,
 Ungarischer 6 proc. Gold-Rente,
 Rumänischer 6 proc. Anleihe,
 Russischer 5 proc. Anleihe
 lösen wir schon jetzt **spesenfrei** ein.

Roppel & Co.,
 Schloss-Strasse 19, Ecke der Sporengasse.

**Galizische
 Carl Ludwigs-E.
 5% Prioritäten.**

Die in der Zeit vom 10. bis 25. Juni a. c. mit einem Kapitalaufschlag von 10% erfolgende **Conversion** sämtlicher 5% Prioritäten in dergl. 4 1/2% belogen wir **spesenfrei**. Stücke nehmen wir von jetzt ab entgegen.

M. Schie Nachfolger.

**Galizische
 Carl Ludwigs-Bahn.**

Die **Conversion** der Prioritäten sämtlicher Emissionen obiger Gesellschaft mit einem Kapitalaufschlag von 10 pCt. belogen wir **spesenfrei** und können die Stücke von jetzt ab bei uns eingereicht werden.

Dresden, den 30. Mai 1881.

Günther & Rudolph.

**K. K. priv. Galizische
 Carl Ludwigsbahn.**

Den Umtausch der 5procentigen Prioritäten in 4 1/2procentige unter Kapitalaufschlag von 10% vermitteln wir **bereits** von jetzt ab **kostenfrei**.

Franz Täubrich,
 Wallstrasse 19, 1. Etage.

**Frachtdampfer
 „Gustav“**
 (mit Steuerzuschlag)
 — am 3. d. von Hamburg gelad-
 en — trifft nach Hamburg heute
 in Dresden ein und ladet dorthin am Altstädter Packhofplatz
 vom 15. bis 17. d.

Eilgüter für Hamburg.
 Wehen, den 10. Juni 1881.
 Wilhelm Richter, Dampflichtdruckverlag.

**Horn & Dinger,
 Bankgeschäft,
 Altmarkt, im Rathhause.**

Ein- und Verkauf von Offerten und Banknoten.
 Ausgabe von Coupons und Dividendencheinen

Gerater Kleiderstoffe!
 In allen modernen Farben, große Auswahl in schwarz, Stoffen zu Radfahrreifen Oststraße 11 im Hinterhaus 2 Treppen.

Ein neuer Sandwagen, ein guter Jagdwagen u. 2 junge Hunde sind billig zu verkaufen Wiesen, Schulstraße 14.

Betheiligung.
 Ein erfahrener, junger Kaufmann, der über ein Kapital bis zu 15 Tausend Mark verfügt, wünscht sich an einem solchen Geschäftsbetrieb zu beteiligen. Geduldige Adressen unter D. D. Nr. 4 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Airischen-Verpachtung.
 Dienstag den 14. Juni a. c. sollen die beschriebenen Airischen-Verpachtungen des Ritterguts Walsig mit Rücksicht in der Schänke zu Walsig von Nachmittags 4 Uhr an gegen gleich baare Bezahlung der Verpachtungsumme und unter den sonst vorher be- zeichneten Bedingungen meistbietend verpachtet werden. Rittergut Walsig bei Wahren.
 F. E. Kreller.

Begzugshalber
 ist e. H. Wirtshaus mit g. Bett u. Sopha billig zu verkaufen Steinstraße 6, parterre.

Airischen-Verpachtung.
 Die diesjährige Airischen-Verpachtung ist zu verpachten. Meistbietenden wollen Bedingungen einsehen und ihre Gebote bis zum 16. Juni d. J. abgeben.
 Wolfsthal d. Hohwied.
 von Einseled.

Ein junger Herr, Fremder, wünscht mit einer gebildeten jungen Dame in **Correspondenz** zu treten. Adressen unter G. G. 5 Hl.-Exp. d. Bl., an Klosterstraße 5, erbeten.

**Beachtenswerth!
 Epilepsie.**
 Krampfuervenleiden alle welche sich für diese Krankheiten interessieren und sichere Hilfe suchen, mögen sich vertrauensvoll die Broschüre des Dr. Boas, Spezialist für Krampf- u. Nervenleiden, verschaffen. Gratis u. franco zu beziehen nur durch Herrn Brachfeld-Parlaghy, München, 39 Bayerstr.

Ein ausnahmeweise angenom-
 menes gutes
Tafelform
 (engl. Mechanik) hat zu verkaufen das Magazin der Blüthner-
 schen Hof-Blasfanten-Fabrik
 Pragerstrasse 46, 1.

**Nönig
 Albert-Cigarren**
 fast nicht bekannt, H. Nönig, aus den besten Tabaken bestehend, à 100 3 Mk., 6 Stk. 20 Mk., passende ächte Weichelspigen à 8 Mk.
 Bruno John,
 große Schichstraße 10.

Größere Anzahl gut erhaltene kompl. Reiter u. Halbrenn-
 säulen mit Winterreifen zu ver-
 kaufen. Elbmonstrade 14 b. Hausmann.

Für Villenbesitzer.
 Eine Maschinenanlage zur Wasserhebung, neu (Leistung circa 300 Wasserkubikmeter pro Stunde), ist betriebsfertig montirt für 750 Mark zu verkaufen. Dieselbe ist probeweise aufgestellt und jederzeit in Betrieb zu setzen. Näh. Wartheustra. 37, vi. rechts.

Zu verkaufen
 in Wiesen, Buzlebühnen, eine Drehmühle für 30 Zdr. Näheres beim Water Schulze Walsig.

Ein **Zeit** ist zu verkaufen. Näheres Friedrichstraße 26 u. 27, II., bei Rehnert.

**Heiraths-
 Gesuch.**
 Ein Kaufmann, Inhaber eines wohlthätigen Geschäfts mit ge-
 schäftlichem Einkommen, Ende 20er,
 von ehrenhaftem Ruf und Cha-
 rakter, sucht bei Verehelichung
 die Bekanntschaft einer ge-
 bildeten, hässl. erziehten, von Ver-
 zugsfähigkeit u. angenehmer Gesin-
 nung. Mehrere auf diese Vorzüge
 wird reichlich auf Verlangen,
 ist folches vorhanden, dann bleibt
 es zur Verfügung der Dame.
 Nur ernstgem. Anträge werden
 unter L. V. 28 d. d. Exped. d.
 Bl. erbeten. Größte Diskretion
 selbstredend. Vermittler beider-
 seits.

Ein **H. Sandwagen** zu ver-
 kaufen Walsig, 7, Hof 1 Zr.

Ein zweifelh. Tüburb und
 ein sehr le. dtes 4sp. off.
 Wägelchen, beide abtr., stehen
 Wopps 10 b. Sparmann 2. Vert.

**Erlene
 Breter und Pfosten**
 in allen Dimensionen à 52 bis
 44 Mk. per Kubikmeter (120 bis
 100 M. per Kubikfuß), Baum-
 plätze, Bodenankern empfiehlt
 billigst Alexander Eber's
 Widau, Elberg 5.

Ein **Feldschmiede,
 1 Blechschere a. Bod.**
 gebraucht, billig zu verkaufen
 Maternstraße 13, Hinterhaus.

Sägegatter
 nebst Zubehör, sowie mehrere
 Kreissägen, Schweißsägen, Hobel-
 maschine, Rahmsägen, Drehbank,
 Schleifstein, etc. Transmissions-
 und Kleinen sind billig zu ver-
 kaufen.
 Th. Philipp,
 Zwickstraße Nr. 12.

Kattune
 Meter 28 Mk. — Güte 16 Mk.

**Cretonne und
 Madapolam**
 einfarbig und in pracht-
 vollen Mustern,
 Meter zu 50, 40, 70, 90, 90 Mk.
 — Güte 25, 35, 40, 45, 50 Mk.
 empfiehlt
 G. M. Schnädelbach,
 Dresden,
 Marienstraße und
 Antonplatz Nr. 4.

**Regenmäntel
 und Jaquettes**
 wegen Aufgabe von 6-10 Mk.,
 bedeutend unterm Wert.
A. Salomon,
 31 Scheffelstraße Nr. 31.

Ein **gebrauchter Landauer**
 aufs Land passend, ist billig zu
 verkaufen Forststraße 5.

Ein elegantes, leichtes, in gutem
 Zustande befindliches
Coupé
 bin ich beauftragt, für 45 Tblr.
 zu verkaufen. Abreise bald.
 Oberkranzstraße 3, I. R. Sachse.

Wegen vorgerückten Alters
 beabsichtige ich mein seit
 20 Jahren betriebenes Geschäft
 als
Ziegelbrenner
 an einen thätigen jungen Mann
 abzugeben. Adressen sind unter
 K. 100 in die Exped. d. Bl.
 abzugeben.

**Schweizer-Butter,
 Schweizer-Butter,**
 von ganz vorzüglichem Geschmack,
 empfiehlt regelmäßig **Montags,
 Mittwochs und Freitags**
 frische Lieferung
W. Demnitz,
 33 Wilsdrufferstraße 33,
 im Hof.

Gebrauchte, noch gute schwarze
Autsch-Geschirre
 sind zu verkaufen an Kloster-
 gasse 9, parterre.

**Nur für
 Selbstkäufer.**
 Ein flottgehendes Material-
 waren- u. Produkten-Geschäft,
 mit guter Kundenschaft, in **Wade-
 berg**, an lebhafter Kreuzstraße
 gelegen, ist wegen erlangter An-
 stellung mit sämtl. Inventar
 und Waarenverräthen sofort zu
 verkaufen. Näheres **Nadeberg,
 Wrasnau 7.**

In einer vortheilhaften Stadt
 zu errichten wird ein
Putz-Geschäft,
 möglichst mit **Streichpresse,**
 zu kauf. gerndt. Offert. u. Ang.
 der Anzeigung in die Expedition
 d. Bl. unter „Putz“ erbeten.

Sobrigau Nr. 12
 sind 36 Schod **Koagschütten,**
 Algedrückt, verkauflich.

Ein **Restaurant**
 mit wenig Anzabl. ist zu verk., ein
 Hl. Geschäft, Produkten od. and.
 Objekt, wird als **Jobia** angen.
 Adressen unter **H. 10** abzug.
 gr. Schlegel, 11, im Barbier-Gesch.

Gefuche, Priete, Maße etc. ge-
 fertigt Reithausstr. 5, 2. Etz.
 Für Erwachsene beiderlei Ge-
 schlechts haben neue **Abend-
 Kurie** in
**Briefstil u.
 Orthographie**
 begonnen. Teilnahme für noch
 einige Personen möglich. Dauer:
 1/2 Jahr; Jahr, Hon. 5 Mk. **Dan-
 keilsabende, Schloßstr. 23, 2.**

Rath u. Auskunft
 über Alles und Jedes in
 Fleischer's Expedition für
 schriftl. u. postliche Arbeiten
 Wilsdrufferstraße 10, III.

Französisch,
 monatl. 3 Mk., lehrtr. gründl.,
 Grammatik u. Convers., e. geübte
 Lehrerin, w. läng. Zeit l. Paris
 war. Nr. W. 49 Exp. d. Bl.

**50 Pf. Rath und Aus-
 kunft** in allen
Geschäftssachen. Priete, Ge-
 suche, Maße, Verträge billigt
E. Leinert, Zepherstraße 7, II.

Dichter u. Schreiber für viele
 3. Sommerfeldt, Salzgr. 4, b
O. Wanschmann.

**Villnitzerstr. 3, III.
 Gedichte, Lieder, Fieber,
 Gefuche jeder Art**

Für Auswanderer!
Texas
via Bremen-Galveston.
 Die erste Expedition findet am
 14. September statt und werden
 Anmeldungen schon jetzt ent-
 gegengenommen
 bei dem obigen, concess.
 Agenten
**Ernst Voigt,
 Dresden, Seestraße 21.**

Sprachlehrende,
 Stottern, Stammeln, Klapeln
 heilt **Leonhard Engelhardt**
 aus Wilmanns, Spezialist für Ton-
 u. Sprachbildungs-Aberteil. —
 Anmeldungen für einen Kur-
 sus v. 1. Juli — verbunden mit
 Pension — nimmt entgegen: **Kri-
 de Vele, Amalienstr. 15, 1.**

Loose
 zur Lotterie zum Besten des Zoo-
 logischen Gartens à 3 Mk., empfiehlt
Max Kothe, Dresden,
 An der Frauenkirche 17.

Loose
 der Lotterie zum Besten des
**Zoologischen
 Gartens,**
 à 3 Mark,
 Ziehung d. 20. u. 21. Juni,
 empfiehlt
Hermann Janke,
 Ecke der Sporer- und
 Schöffergasse.

Loose
 zur Lotterie des Zoolog. Gartens
 verkaufe ich nach auswärts à 3
 Mark. Ziehung am 20. Juni.
Friedrich Riebe,
 Bank- u. Kommissions-Geschäft,
 Victoriastraße 20, Dresden.

Loose
 der Lotterie zum Besten des
**Zoologischen
 Gartens**
 à 3 Mark,
 Ziehung den 20. u. 21. Juni
 empfiehlt
Victor Neubert,
 n. d. Kreuzkirche 3.

Loose
 des Zoolog. Gartens à 3 Mk., der
 Halleischen Gewerbe-Ausstellung
 à 1 Mk. empfehlen
**Uderstadt & Bäger,
 Pragerstraße 1.**

Warme Milch,
 von Abends 6 Uhr an vom
 Rittergut Vochwitz im Mühl-
 wasser, Weichselstraße u. Villnitzer-
 straße und Gefäßstrassen-Ecke
 vom Wagen abgeliefert.

**20-Centner-
 Decimalwaage,**
 fast neu, billig zu verkaufen
 Maternstraße 13 im Laden.

Wegen
Geschäfts-Aufgabe
 sind sämtliche **Wand-er** bis
 Anzabl. auszugeben.
A. A. Geyer, Jakobstraße 1, II.

Floragarten,
 herrlicher Garten für Kinder,
 Spielplatz, ff. **Guimbacher,
 Reifeweger Vagabier, ff.
 Berliner Weibier.** Gleich-
 zeitig empfehle Gesellschaften u.
 Vereinen, welche gefonnen sind
 Kegelbahnen abzurufen, stelle
 ich mein Lokal zur freien Ver-
 fügung.
 A. v. d. Hoffmann-Russell.

**Seltmann's
 Restaurant,
 3 Glasplatz 3,
 Ecke der Zochstraße,
 empfiehlt seine Lokalitäten,
 gute Küche,
 ff. **Bairisch, Kapuziner,
 Lager, Böhmisch, Einfach
 und Berliner Weisse,**
 sowie gute Küche dem geehrten
 Publikum.
C. F. Seltmann.**

**Garten-Restaurant
 H. Jurig,
 Klosterstraße 13, vis-à-vis der
 Bromstraße,
 Angenehmer Aufenthalt.**

**Herrmann's
 Hof,**
 große Brüdergasse 12,
 empfiehlt dem geehrten teilsenden
 Publikum seine neu eingerich-
 teten Lokalitäten mit guten Ver-
 ten zu billigen Preisen.
L. Grimmer.

**Täglich
 Mittags-Eiſch!**
 Warten mit Compot u. Suppe
 55 Pf., Fleisch u. Gemüse 35 Pf.,
 Am See 10, Restaurant.

**Lustkurort
 Neu-Grana**
 zwischen Wilschitz und Zwickau,
 Station Wilschitz.

**Eduard Kraft's
 echt bairische Bierstube,
 Badstraße Nr. 1,
 empfiehlt
 feinstes **Culmbacher
 Export-Bier**
 von Bergschneider & Co., direkt
 vom Fab, ohne Apparat.**

**Gasthof zu Seidnitz,
 10 Min. hinter Grana,
 Angenehmer Aufenthalt.**

**Stadt-Restaurant
 Pirna,
 sehr schön an der Elbe gelegen,
 wird dem geehrten teilsenden
 Publikum bestens empfohlen.
 Gute Küche und guter Keller.
H. Thiene.**

**Seebad Misdroy
 Grand Restaurant,
 Koscher, Koscher,
 Sauberes Tisch, keine schmack-
 losen Speisen, freundliche und
 schnelle Bedienung.
Henriette Cronheim.**

**Täglich frische Mittagstisch,
 Warten mit Compot und
 Suppe 50 Pf., Fleisch mit Ge-
 müse u. Suppe 40 Pf., Gallerie-
 straße 10, im Restaurant.**

**Größte Auswahl neuer
 Pianinos
 und Flügel**
 aus den ersten Hof-Piano-
 fabriken Deutschlands v. 145
 Tblr. bis 600 Tblr.,
Pianinos,
 prachtvoll, wie neu, 125, 135,
 145 150 Tblr.,
 mehrere Flügel,
 wie neu, worunter **Kaps,
 Blüthner, Rönch** u. s. w.
 von 165-325 Tblr.
 empfiehlt unter Garantie und
 wie bekannt recht und am
 billigsten zum Verkauf und
 Verleihen

H. Wolframm;
 ardetes Piano-Fabrikant,
Seestraße Nr. 21,
 Annahme u. Umtausch v. Piano's,
**Gr. Flauenstraße 33,
 im Hinterhaus**

werden wegen Geschäftsverän-
 derung sämtliche reimmollene
**Beige, sowie Neuheiten in
 Luster** zum Selbstkostenpreis
 verkauft, wozu besonders auf-
 merksam macht
E. M.
G. Maschine für 12 Tblr.
 zu verkaufen Wadergasse 8, II.

Schweizerhaus.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. L. Franke.

Gasthof zu Wölfnitz.

Heute Sonntag Ballmusik. F. A. Köhler.

Gasthof zu Kaltz.

Heute Karbefestete Ballmusik. Bei günstiger Witterung Garten-Frei-Concert. Achtungsvoll A. Jacob.

Grüne Wiese.

Heute Ballmusik. B. Thiele.

Heiterer Blick, Niederlösnitz.

Heute Tanzvergnügen.

Westendschlösschen Plauen.

Heute ein Länzchen. H. Käseläulchen, gute Biere, Wein, angenehmer Aufenthalt. E. Pfütze.

Baumwiese.

Heute Sonntag Tanzvergnügen. Ergebenst Aug. Becker.

Sächj. Prinz Altstriesen.

Heute Sonntag von 4 Uhr an Garten-Concert. Entree frei. Nachdem Ballmusik. F. Töpfer.

Strehlen. Ballmusik.

Heute Sonntag

E. Pallitzsch.

Räcknitz. Ballmusik.

Heute Sonntag

Th. Tögel.

Goldne Krone in Strehlen.

Heute ein Länzchen. Achtungsvoll Ernst Naumann.

Witzbach's Säle, Grosses Ball-Etablissement.

Heute Ballmusik

à Tanztour nur 10 Pf., gleichviel ob Streich- oder Musik. NB. Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. Um 1/2 11 Uhr Polonaise mit Pfannkuchenspenden. H. Minsbach.

Deutscher Kaiser in Pieschen.

Heute Sonntag Karbefestete Ballmusik, wozu freundlichst einladet A. Reh.

Stadt Bremen. Ballmusik.

Heute Sonntag von 4 Uhr an Karbefestete Ballmusik, wozu freundlichst einladet D. Gaudold.

Ballhaus.

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr. Tanzverein zu 50 Pf. Entree 10 Pf. S. Angermann.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. Paul Freyer.

Bellevue.

Heute und morgen gutbesetzte Ballmusik und Tanzverein. J. Pletzsch.

Tivoli.

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr. Tanzverein. Die Verwaltung: E. Kaufsch.

Flora-Garten.

Heute Sonntag Tanzmusik (Entree frei), wozu freundlichst einladet NB. Für Kinder-Vergnügen ist gesorgt. Russell.

Gasthof zu Welschhufe.

Heute Sonntag Tanzvergnügen. M. Rudolf.

Hamburgs.

Heute und morgen Ballmusik u. Tanzverein. Krause.

Gasthof Blasewitz.

Heute zur Hofweibe des Militärvereins zu Blasewitz von 4 Uhr an Karbefestete Ballmusik. H. Speisen und Getränke. Es ladet ergebenst ein H. Grasmüller.

Gasthaus Alt-Coschütz.

Heute großes Schweins-Prämien-Vogelschlessen mit Concert u. Ballmusik, wozu einladet D. Appenbach.

Gasthaus zu Neu-Ditra.

Heute Sonntag Ballmusik. Achtungsvoll T. Hänel.

Altona.

Heute Ballmusik, von 4-8 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. C. Träbert.

Gasthof zum Grafen Thun, Neustriesen.

Heute Sonntag grosses Frei-Concert, nachdem Karbefestete Ballmusik. Ergebenst A. Thomas.

Lentewitz.

Heute Sonntag Ballmusik. Ergebenst Müller.

Müller's Restaurant.

Heute Sonntag Ballmusik. Ergebenst Müller.

Gas 111 zu Niederpoyritz.

Heute Sonntag Ballmusik. C. Jeronias.

Restauration Schusterhaus.

Heute bei gutem Wetter entreefreies Concert, nach dem Ballmusik. C. B. Knobloch.

Brabanter Hof.

Heute Sonntag Ballmusik mit ganz neuem verstärkten Orchester. H. Hentzschel.

Gasthof Zschertnitz.

Heute ein Länzchen. A. Hebelt.

Eintracht.

Heute von 4 Uhr an Tanzvergnügen, morgen von 7-11 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. H. Biere. Alle Sonntage findet Käseläulchen. H. Wagner.

Gasthof zum Kronprinz, Hosterwitz.

Heute Sonntag Ballmusik. Es ladet freundlichst ein A. Lehmann.

Reichshallen.

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. NB. Morgen von 7-11 Uhr Tanzverein, Herr 50, Dame incl. Entree 25 Pf. W. Fröde.

Park Reiewitz.

Heute Sonntag Frei-Concert u. Karbefest. Ballmusik. A. Fretleben.

Gasthof Niedersiedlitz.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik. C. Bell.

Alter Dessauer, Niedergorditz.

Heute Sonntag Ballmusik, wozu ergebenst einladet H. Schumann.

Gasthof Weisser Adler, Ober-Loschwitz.

5 Minuten vom Weissen Hirsch entfernt. Heute gutbesetzte Ballmusik. Entree à Person 10 Pf. Achtungsvoll M. Richter.

Medinger Lagerkeller

empfehle meine geräumigen Lokale, Säle und Garten einer geachteten Beachtung. Bartholomäus.

NB. Heute starkbesetzte Ballmusik.

Gasthof Weisser Hirsch.

Heute Ballmusik. Achtungsvoll E. Pietsch.

Gasthaus Wilder Mann.

Heute Tanz-Vergnügen, wozu ergebenst einladet A. Reck.

Körner-Garten.

Heute Sonntag Tanzmusik. Von 6 Uhr. E. Hörenz.

Diana-Saal.

Heute Ballmusik. Von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen Ballmusik.

NB. Im Garten heute von 4 Uhr und morgen von 6 Uhr an großes Frei-Concert. E. Voigtländer.

Felsenkeller.

(Am Eingange des Blauen Grundes.) Heute Sonntag Concert und Ballmusik. Aug. Barth.

Odeum. Ballmusik.

Heute und morgen, heute von 5-8, morgen von 7-11 Uhr Tanzverein. Morgen von 7-11 Uhr Entree mit Tanz Herren 50 Pf., Damen 20 Pf. A. verw. Franke.

Colosseum.

Heute Ballmusik, von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein. Ernst Bräse.

Centralhalle.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen Damenfränzchen. Entree mit Tanz für Herren 60 Pf., Damen 20 Pf. Achtungsvoll M. Celschlagel.

Orpheum, Ramenzerstr.

Heute Sonntag Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein. Morgen Montag von 7-11 Uhr Tanzverein. Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. incl. Entree. H. Anger.

Gambrinus.

Heute von 4 Uhr, morgen von 7 Uhr an Ballmusik. G. Wömer.

Gasthof Nöthnitz.

Heute Sonntag Tanzvergnügen. Wilhelm Tögel.

Schneiders Gasthof in Vorstadt Neudorf.

Heute Ballmusik, b. 4-8 Uhr Tanzverein 50 Pf. B. Keller.

Eldorado, Steinstraße 9,

nächst der Terrasse und Dampfeschiffstat.

Heute Ballmusik

bis Nachts 1 Uhr, heute von 4 bis 7 Uhr, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf. Streichstour 10 Pf.

Mittwochs u. Sonnabends regelmäßig entreefreies Concert von der beliebtesten Kapelle. (Orchester 40 Mann.) Springen der Fontaine nach Musik inmitten des Saales. C. W. Siedel, Dirigent.

Tonhalle.

Heute und morgen Ballmusik, heute von 4-7 Uhr Tanzverein. NB. Morgen v. 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz f. Herren 50, f. Damen 20 Pf. C. Julius Fischer.

NB. Im Garten Militär-Frei-Concert.

Glasewald's Ruhe.

Heute Sonntag den 12. Juni Erdbeerfest und Karbefestete Militär-Ballmusik.

Gasthof zu Hadebeul.

Heute, sowie jeden Sonntag Concert und Ballmusik. Achtungsvoll K. Adler.

Restaurant-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne ich mein am liebsten Plage

Strehlener-Strasse Nr. 5

neu und komfortabel eingerichtetes Restaurant mit Garten.

Ich empfehle dieselbe zu recht reiner Besuche, da ich bemüht sein werde, sowohl in überreichen Speisen, Lager- und bayrischen Biere, als auch bei reichem Auswahl in warmen und kalten Speisen den mich Besuchenden nur das Beste zu bieten. Hochachtungsvoll Pickert.

Beepre mich ergebenst anzugehen, daß ich das

Schützenhaus in Tetschen

a. d. Elbe

schon vornehmlich übernommen habe. Für gute Küche, für vorzügliche österreich. und ungar. Biere, sowie gut eingerichtete Fremdenzimmer werde ich stets Sorge tragen. Zu freundlichem Besuche ladet ein Hochachtungsvoll Alois Ehrenzuber, Restaurateur.

Stadt-Waldschlösschen

Mitte der Stadt, nächste Nähe des Hoftheaters und Museen, mit grossem Garten, empfehle meine vorzüglichen Biere, besonders das ich schnell beliebt geworden

Pilsner,

gute Speisen einer geachteten Beachtung. Hochachtungsvoll Carl Guhrmüller.

Bergrestaurant zu Colsebaude

vis-à-vis dem Bahnhofe

Luft-Ballon

in einer Höhe von 100 Meter direkt vorbeifliegen. Außerdem findet heute, sowie allsonntäglich ein

Tänzchen statt. Höhe 1/2 12, 1/2 3 und 3 Uhr. Schiff Form. 10 Uhr und Nachm. 1/2 3 Uhr. R. G.

Grünzig's Gasthaus und Restaurant,

Wildruferstrasse Nr. 26.

Nachdem die Renovation meiner sämtlichen Lokalfäten beendet ist, empfehle ich dieselben einem beliebigen und auswärtigen Publikum zu recht reichem Besuche und erlaube mir gleichzeitig auf meinen vorzüglichen Mittagstisch in oder außer Abonnement, sowie H. Getränke besonders aufmerksam zu machen. Hochachtungsvoll J. F. Grünzig.

Gebler's Waldvilla, Trachau.

Keinen Kaffee und selbstgebackene Käseläulchen.

Stabliements = Empfehlung in Pirna.

Einem geehrten Publikum, sowie geehrten Gesellschaften von Dresden und Umgegend, welche die schön. Zweck beizuhaben, erlaube ich mich zu empfehlen, ich bin bereit, mich bemühen, die besten und bequemsten, komfortabel eingerichteten Garten-Etablissementen zu machen. Dasselbe enthält unter Anderem einen geräumigen Saal, worin sich zur Unterhaltung und Belustigung für Gesellschaften zwei Musikinstrumente befinden. Auch ist in diesem Etablissement eine in sehr gutem Zustande befindliche Kegelbahn vorhanden, welche den geehrten Gästen zur Benutzung bestens empfohlen wird. Gute Speisen und Getränke finden jeder Zeit und zu soliden Preisen zu haben. Pirna, im Mai 1881. Hochachtungsvoll Julius Legler.

Gastwirth zum grünen Schiff.

Pariser Artikel

Werner's Hummel, gebrauchte Möbel samt u. bezahlte gute Preise (komme auf Bestellung ins Haus) Hr. Jahn, f. Str. Nr. 11, Striesen.

Wohnert, Wallstraße 8a.

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.
Direction: Herr Kapellmeister
Bernhard Gottlöber.
Anfang 5 Uhr. Entree 50 Pf. **Theodor Fiebiger.**

Lincke'sches Bad
Heute Sonntag gr. Militär-Concert
von der Kapelle des A. S. 1. (Veib-)Reg. Nr. 100 unter Direction des Königl. Musikdirektor Herrn
A. Ehrlich. (Orchester 55 Mann.)
Anfang 4 Uhr. Ende gegen 8 Uhr. Entree 50 Pf.
Abonn.-Billets 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind an der Kasse zu haben
Nach dem Concert großer Ball.

Wiener Garten.
Heute Sonntag
gr. Militär-Concert
Kapelle des A. S. Schützen-Reg. unter Leitung des Musikd. Herrn
C. Werner.
Anfang 1/8 Uhr. Entree 50 Pf.
Familien-Billets 4 Stück 1 M. sind an der Kasse zu haben.
Morgen Abend Concert von obiger Kapelle. Anfang 1/8 Uhr.
Neustadt a. d. Brücke **Wiener Garten.** Neustadt a. d. Brücke

Heute Sonntag den 12. Juni
Grosses Nachmittags-Concert
von der berühmten **Budapester Zigeuner-Kapelle**
in ihrem National-Kostüm unter Direction des Kapellmeisters
Farkas Mor.
Anfang 4 Uhr. Entree 50 Pf. **F. Canzler.**
Bei unangenehmem Wetter findet das Concert im Saale statt.

Grosse Wirthschaft
im Kgl. Großen Garten.
Sonntag den 12. Juni

Grosses Militär-Concert
vom Trompetenchor des A. S. Feld-Regiments Nr. 2
aus Witna unter Leitung des Tabaktrumpeters Herrn
E. Philipp.
Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.

Panopticum
Seestraße 2, erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis Abends 9 U.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Bergkeller.
Heute Sonntag
Concert
vom Herrlich von Burg'schen Musikchor unter Leitung des
Herrn Director **Krieg.**
Anfang 4 Uhr. Entree 25 Pf.
Nach dem Concert starkbesetzte Ballmusik.
R. Hopf.

Feldschlösschen
Heute Sonntag
Nachmittag
Luftschiffahrt
der berühmten Aeronaute **Eugene Godard** und
Pierre Crommelin mit dem bis jetzt e. n. d. in
dieser Gegend konstruirten Ballon **Météore.**
Derelbe trägt 6-8 Personen. Herren und Damen,
welche sich an kleinen Fahrten zu betheiligen wün-
schen, wollen sich im Restaurant anmelden.
Preis der Fahrt 100 Mark.
Vor, während und nach der Luftfahrt:

Grosses Militär-Concert
(Orchester 55 Mann) von der Kapelle des A. S. Schützen-
Regiments unter Leitung des Musikdirektors Herrn
C. Werner.
Anfang 1/4 Uhr. Entree 50 Pf. Kleinviertel Platz 1 Mark.
Feldschlösschen-Abonnementsbillets haben für 20 Pf. Zugablung
Giltigkeit.

Restaurant
am **Moritz-Monument.**
Täglich Concert von meinem rein und wohlklingenden
Arien-Orchester. Angenehmer Aufenthalt im Garten. Reich-
haltige Speisenkarte, gute Biere und Weine empfiehlt
S. C. Breitfeld.

Residenz-Theater.
Sonntag den 12. Juni 1881, Nachmittags 4 Uhr:
Halbe Preise.
Wasspiel der Frau **Harti Mittas** vom Gärtnerplatz-Theater
in München. Wasspiel des Hrn. **Lina Bendel.** Wasspiel
des Herrn **Josef** vom Carl-Theater in Wien und des Herrn
Reicher vom Hoftheater in Oldenburg.
Mit Begehren:

Der Schlagring.
Oberbayerisches Volksstück mit Gesang in 4 Acten von Neuert.
Abend 7 1/2 Uhr:
Gesamt-Gastspiel der Gesellschaft
des K. K. priv. Carl-Theaters aus Wien
unter Leitung ihres Directors **Franz Teweke.**
Mit neuen Wiener Kostümen.
Donna Juanita.
Komische Operette in 3 Acten von Franz von Suppé.
Director **Karl.**

Donaths Neue Welt
In Tolkewitz.
Erholungsort anerkannt einzig in seiner Art.
Heute Concert.
Anf. 1/5 Uhr. Ende 9 Uhr. Eintritt 30 Pf. Kinder 10 Pf.
Abonnementsbillets 10 Stück 2 M. sind an der Kasse zu haben
Hierbei freie Bewilligung aller Lebensversicherungen. Fall des
Zustandfalls bei Tode und bei Verlesung. Bei eintretender
Funkschiff Alpenfahrten in noch nicht überflossener Schweiß.
Führer durch den Garten sind an der Kasse zu haben.
Achtungsvoll **H. Donath.**

Wachwitz-Söhne.
Heute Sonntag
Grosses Militär-Concert
vom Trompetenchor des A. S. Garde-Regiments
unter Leitung des Führers Herrn **Otto Kunze.**
Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf. Kinder 10 Pf.
Bei günstiger Witterung
Abends brillante Illumination
des ganzen Stabes durch selbstabgelichtes Gas.
Hochachtungsvoll **C. A. Schüttel.** Befehl.

Stadt-Barf.
Heute gr. Concert
unter Direction des Herrn Kapellmeisters **L. Pohle.**
Anfang 6 Uhr. Entree 20 Pf.
Morgen Concert. Achtungsvoll **G. Gäude.**

Skating Rink.
Täglich Concert,
ausgeführt von der eigenen Kapelle
unter Leitung des Herrn Musikdirector **Nitzsche.**
Anfang 5 Uhr.
Entree 30 Pf., im Abonnement 15 Pf.
Bei günstiger Witterung Abends Springen der
Wunderfontaine.

Feldschlösschen
Heute Sonntag
Abend-Concert
von der berühmten **Budapester Zigeuner-Kapelle**
in ihrem National-Kostüm unter Direction des Kapellmeisters
Farkas Mor.
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.
Abonnementsbillets haben ihre Gültigkeit.
Bei unangenehmem Wetter findet das Concert Nachmittags
und Abends im Saale statt.

Rodliher Berg-Restaurant,
großes, der Neuzeit entsprechend gutes Restaurant mit
prachtvoller Fassade:
Glanzpunkt des Muldenthals,
„sehr gut passende Tagespartie.“
Das Restaurant hält immer gute Küche für **Spensen à la
carte**, sowie **Diners apart** mit reichem Saal und Zim-
mern. Die reizende Lage des Restaurants „inmitten des Wal-
des“ bietet haushälterisch:
„Sommer = Frischlern“
angenehm ruhigen und gesunden Aufenthalt mit voller und guter
Penion bei billigen Preisen.
Größere Gesellschaften bitte um gefällige vorhergehende
kurze Notiz. Hochachtungsvoll **A. Haberkorn.**

Bahnhof-Restaurant
Blasewitz.
Zur Rahmenweide empfehle mein Restaurant mit schattigen
Garten. Beside mit guten warmen und kalten Speisen und Ge-
tränken bestens aufwarten. Von meinem Garten aller 5 Min.
mit der Pferdebahn sichere Fahrgelegenheit nach Dresden, was
bei großem Andrang vom Schillerplatz nicht der Fall ist.
Ergebenst **A. Stohn.**

Schiller-Garten
Blasewitz.
Zur heutigen Festlichkeit sind Küche und Keller
vorzüglich und große Vorbereitungen getroffen.
Mit Hochachtung **Louis Köhler.**

Dank, herzlichsten Dank
dem Königlich-hohen Kriegsministerium zu Dresden für
hochgeneigte sofortige Abordnung der aus Anlaß der schweren
Wasserungslage am 28. Mai d. J. nach hier erbetenen mili-
tärlichen Hilfe, desgleichen der Königlich-hohen Amtshauptmann-
schaft **Dresden-Mittstadt** und insbesondere Herrn Amtshaupt-
mann **Dr. Schmidt** für die unermüdete, gütliche Ver-
mittlung derselben und die sonstigen überaus wohlwollenden,
unter Interesse wirkenden und fördernden Anordnungen und
Maßregeln, ebenso dem Commando der hieser beabteiligten Ab-
theilung des Königl. Sächs. Grenier-Bataillons, Herrn Haupt-
mann **Krisse**, für die in derangewinnener Weise geführte treff-
liche Leitung der dringlichsten Hilfeleistung, inselbsten den
Herrn Offizieren, Unteroffizieren und sämtlichen Mann-
schaften für ihre, aber alles Lob erhabene, angestrengte und
erfolgreiche Thätigkeit.
Aufsichtlich, tiefempfundenen Dank überhaupt Allen, Allen,
die unserer schwer betroffenen Stadt bisher helfend beigehtanden
und Herz und Hand entgegengebracht haben!
Wie das Unglück des 28. Mai 1881 in der Geschichte Tho-
ranth's, so werden die ihm erwiesene menschenfreundliche Theil-
nahme und thätige Hilfe in den dankbaren Herzen seiner
Bewohner immerdar unvergessen bleiben.
Stadtratb **Tharandt**, am 9. Juni 1881.
J. S.: **Dr. Biehayn.** Rtd.

Fleischer = Innung Tharandt
(gegründet 1516).
Jahres-Hauptversammlung
Mittwoch den 15. Juni d. J., von Vormittags 10 Uhr
ab, im Albert-Salon zu Tharandt.
Die Obermeister.

Akustisches Cabinet
von **F. Kaufmann & Sohn,**
Ostra-Allee Nr. 19.
Täglich von 9-6 Uhr geöffnet. - Entree à Pers. 12 Pf.
Pensionaten, Vereinen bedeutende Ermäßigung nach Ueber-
einkunft.
Das diesjährige
Königschießen der Schützengesellschaft
zu **Mönigstein**
soll in der Zeit vom 3. bis mit 5. Juli d. J. stattfinden
und wollen Inhaber von Schauterlingen, Auden u. sich recht-
zeitig wegen Erlangung und Anweisung der Plätze an die Herren
Fr. Heinze und **Wihl. Wagner** hier wenden.
Der Vorstand der Schützengesellschaft.

A. Udluft's
Restaurant, Marienstr.
empfehle seinen **Mittagsstisch**
à la carte wie Concert
à 1 Mark 4 Gänge, à 1 M. 50 Pf.
5 Gänge, nach Wahl aus der reich-
haltigen Speisekarte.

Schweizerhaus.
Nachdem die Renovation meiner Gartenlocalitäten beendet,
empfehle mein Stabliement dem geehrten Publikum einer
würdigen Beachtung.
Prachtvoller Pindengarten
mit angereichen **Marquisen**, Turn- u. Spielapparate für Kinder u.
Borghällde Biere, gute Küche, sowie aufmerksam Bedienung.
Montags und Mittwochs
Garten-Concerte.
(Geleitet von **Von Braun.**)

Stille Musik
Bautzn-
Str. 58
„Wie schön, wie schön
ist doch die
Frühlingszeit!“
Da der Besuch meines
reizend gelegenen Restaura-
tions-Gartens mit selber bald
erzehrten
Ambelopsis-
(Jungfernenreben-)
Blüthen
in gegenwärtiger
Juni-Kälte!
sehr wünschlich ist, erlaube ich mir um so mehr meine schönen,
geräumigen und vor allem
gut geheizten
Localitäten bei bekanntlich ganz vorzüglichen Bierem so-
als außerordentlich angenehmen, möglichen Aufenthalt bil-
ligst zu empfehlen.
Wie schön, wie schön ist doch die Frühlingszeit!
Gustav Lorenz.

Schweizerei
Loschwitz,
Dortlich gelegen, paradiesische Promenaden, seltene Waldluft,
einzigartig täglich irische Biere, hochweine Biere, billige Speisen.
Von heute ab kommt ein vorzüglicher Vandereis (rotz und weiß)
zum Verkauf à Halbe 1 Mark, 1/2 Liter 60 Pf., Glas 25 Pf.
Die Bedienung geht ab v. Schweizermädchen in Nationaltracht.
(Weitere Vergnügungs-Angelegenheiten siehe Seite 12.)
Hauptredacteur: **Dr. Emil Bierer.** - Feuilleton: **Ludwig Hartmann.**
Verantwortlicher Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.
Herausgeber und Drucker: **Liesch & Reichardt** in Dresden.
Blatt enthält inclusive der befristeten Sonntags-Beilage
und des Wochen- und Fremdenblattes 20 Seiten.

K. Großer Garten, Dresden. Grosse Wirthschaft.

Vorzüglichen Mittags-Tisch, Couvert von 1.50 an, à la carte zu jeder Tageszeit, größere Diners separater Salon, empfiehlt einer gütigen Beachtung
Otto Ferrario,
Präsident: Dresden, Berlin, Hannover, Hamburg, Zwickau.

Taubegast, H. Brader's
Wein-Handlung,
Wein-, Frühstückstube u. Café.
Schattige Veranda a. d. Gde. Cröllinger Garten. Stallung.
Weine, kalte Küche und Kaffee anerkannt vorzüglich.
Frische Erdbeerbowle.

Oesterr.-Ungar. Weinhandlung und Weinprobe Franz Leibenfrost & Co.

f. f. Oesterr. u. f. bayr. Hoflieferanten,
Dresden, Neumarkt Nr. 2,
machen die aus den Ländern zurückkehrenden Kuräste aufmerksam, daß sie die ärztlich empfohlenen und fürgemachten
Vöslauer Rothweine
in absoluter Reinheit und auszeichnetester Qualität zu dem billigen Preise von 1 M. 20 Ql. pr. Maß an den und haben können. Auch empfehlen wir unsere übrigen roten und weißen Tischweine von 85 Ql. und Tafel- und medicinische Weine von 1 M. 50 Ql. an pr. Maß.

Tuchwaaren.
Feine und hochfeine Tuche, Buckskins, Cheviots und Kammgarne, sowie
Waschstoffe und Turnertuche
in vorz. Fabrikaten empfiehlt zu sehr billigen Preisen
E. Rietschel, Hauptstrasse Nr. 28, erste Etage.

Ein Pfandgeschäft
ist wegen der vortheilhaften zu fassen. Zu erfragen
grosse Brüdergasse 12, zweite Etage.

Pferde-Versteigerung.
Mittwoch den 15. Juni, Vormittags 11 Uhr,
findet in der Kavallerie-Kaserne in Dresden - Albertstadt - die Versteigerung eines ausgezeichneten Dienstpferdes statt.
Königliches Garde-Regiment.

**Wasserdichte Planen,
Kapsplanen, Seimendecken**
erhalten in verschiedenen Qualitäten und in jeder Größe
Tränkner & Würker, Lindenau-Leipzig,
mechanische Weberei und Zude-Fabrik.

Ehren-Diplom
D. R. PAT. Nr. 278
Dr. H. Zerener's
K. K. PRIV. Nr. 137
Antimerulion
Chem. Fabrik
HAUSSCHWAMM
Fäulnis- u. Wetterfeste
Wasserglas-Färbung
Wichtig und Nutzen (zum Ver-
brauch u. Verfügen) A. K.
50 resp. 25 Pfg. Radikal-
mittel gegen Schwamm
und Fäulnis, der Pilz-
bildungen in Brauereien u.
Unentbehrlich für Neu-
bauten u. zum Schutz aller
Holzwerk in Schächten, Grä-
ben, Kelleren u. c. Bestes
Isolirmaterial gegen Reu-
stiche, Nage u. Witter. Bewährt
und attestirt von mehreren
und Sachverständigen! Depot
in Dresden-Stadt bei Hermann Koch, Altmarkt, Dresden-
Neustadt bei Friedr. Wollmann.

**Ritter- und Bauergüter-
Verkauf.**

	Grundfläche	Einzahlung
1 Rittergut, 120 Hk., 2412 Gnd.,	47,580 Mk.,	45,000 Mk.,
1 „ 123 „ 1400 „	36,000 „	20,000 „
1 „ 126 „ 1586 „	42,000 „	25,000 „
1 „ 137 „ 4222 „	75,000 „	50,000 „
1 „ 550 „ 3400 „	80,000 „	60,000 „
1 Erbsitzung, 203 „ 2578 „	75,000 „	40,000 „
1 „ 150 „ 1830 „	51,000 „	30,000 „
1 Bauergut, 102 „ 1900 „	36,000 „	30,000 „

haben bei sehr günstigen Verhältn. preiswerth zu ver-
kaufen und erfahren Näheres Selbstwörter kosten- und spesen-
frei dort.
Kaufmann & Wilke, Verdau i. S.

Bad Reinerz.

Klimatischer Gekirr-Kurort, Brunnen- u. Bäderanstalt in der
Gefäßkrankheiten, Nervenleiden, Anämie, Anfangs- u. Ende-
Angriff gegen Katarhe aller Schleimhäute, Kehlkopfentzündung, chronische
Tuberkulose, Lungenemphysem, Bronchiektasie, Kranke des Hutes, Ma-
nangel, Bleichsucht u. s. w., sowie der hysterischen und Frauenkrankheiten,
welche daraus entspringen, Folgezustände nach schweren und liebreichen
Krankheiten und Wochenbetten, nervöse und allgemeine Schwäche, Neuralgien,
Skrophulose, Rheumatismus, exzessive Nichte, v. konstitutionelle Syphilis,
Empfehlung für Rekonvaleszenten und schwächliche Personen, sowie als
gesunder, durch seine reizenden Bädereigenschaften bekannter Sommer-Aufenthaltsort.

Maschinenmarkt zu Leipzig 16.—19. Juni
E. Fritsch & Co., Dresdnerstr. 19, Leipzig,
techn. Bureau und Zugs-Geschäft für Mühlenbau,
Ausstellung von
Müllerei-Maschinen,
Dampfwalzenmaschinen, Getreidemaschinen, Centri-
fugal-Sichter, Reinigungsmaschinen, Treibriehmaschinen,
Mahlmehlsaspiration u. s. w. u. s. w.

Heute Nachmittag Eröffnung
des neu errichteten
Café Central
(Original Wiener Café)
Dresden
Schlossstrasse 33, Ecke Altmarkt,
erste Etage.
Dem geneigten Zuspruche eines hochverehrlichen P. T. Publikums empfiehlt sich ergebenst
August Nowak, Cafetier.



Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1881

Eröffnet: 15. Mai. Halle a. S. Schluß: 1. Oktober a. c.
Entfernung vom Central-Bahnhof 5 Minuten.
Eintrittspreise: Sonntag und Donnerstags 50 Pf., an allen übrigen Tagen 1 M. —
Vormittags von 8—10 Uhr 1 M., Zwickauer 1700 Aussteller, Ausstellungsbau 100,000 Meter
groß, davon 28,000 Meter bebaut; zahlreiche Badkabinen, glänzende forstwirtschaftliche Aus-
stellung der hohen Staatsregierungen und Privater, prächtige Ausstellung landwirtschaftlicher
Vorzugsanstalten, Vereine und der ersten Fabrikanten landwirtschaftlicher Maschinen. Künstlerlich
durchgeführter Pavillon mit berühmten Werken mittelalterlicher Kunst (Lucas Cranach u. s. w.),
reichhaltige Gartenanlagen, elektrische Beleuchtung, Aussichtsgalerie, tägliche
Concerte renommirter Kapellen, Gute und preiswerthe Verpflegung.
Eigene Post- und Telegraphenstation. Wohnungsnachweisung auf dem Plage.
Vom 20. Mai bis 26. Juni hervorragende Gemälde-Ausstellung.
Zum Schluß Verlosung zahlreicher Ausstellungsobjekte — Preis der Lose 1 Mark.
In nächster Umgebung die reizenden Saalwälder, Ruine Giebichenstein, Bad Witzsch, die
lebendige Giebichenpartien nach dem nahen Dörs, Thüringen und dem Ruffhäuser, in einem
Tage ausführbar.
Eisenbahnverbindungen nach sieben Richtungen, häufige Extrazüge mit Breitermahlgang.

Bewerbungen um Agenturen der Haller Gewerbe- u. Industrie-
Anstellungs-Lotterie sind zu richten an das General-Debit von
A. Molling, Halle a. S. und Hannover.

**Flechten, Ausschläge, Sommerspro-
ssen, Hitzpocken, Milzfresser und Finnen, Kopf-, Bart-Schuppen und
Krusten, Haut-Krankheiten und Unreinheiten überhaupt**
werden rasch und sicher geholt durch die
NYON-GENE
Diese ausgezeichnete, ärztlich
empfohlene Medicinal-
und Toiletten-Seife, bedeu-
tend wirksamer als alle
bisherigen Theophrast-
seifen, erspart in kurzer Zeit
einen frischen, blendend
weißen Teint.
80 Pfg. pr. Stück v. 100 Gr. in gelber, mit Namen und Schutz-
marke versehenen Enveloppe (zur Nachahmung gewarnt) in
allen Apotheken und unter Bezeichnung händigen.
Zu haben: in Dresden: gros und detail: Paul
Schwarzlose, Schlossstr. 9; Detail: Hofapotheke, Schwan-
enapothek, Mohrenapothek, Marionapothek; **Dres-
den-Neustadt:** Friedrich Wolmann; **Kötzschen-
broda:** Apoth. Moll; **Dippoldswalde:** Apothek.
Rottmann; **Dohna:** Apoth. Lange; **Meissen:** Apo-
thek. Knustmann; **Kamenz:** Apoth. Brauer; **Plauen:**
Apoth. Mulke; **Grossenhain:** Apoth. Dr. Leo; **Sch-
nitz:** Apoth. Petzold; **Tharandt:** Apoth. Lagatz;
Freiberg: Elephantenapothek; **Brand b. Freiberg:**
Apoth. Ficus; **Schandau:** Gutt. Junker, Droguist;
Hies: Kaesberg.

Bad Flinsberg.

Den Besuchern des Bades Flinsberg beehrt sich die unter-
zeichnete Bade-Verwaltung hierdurch ergebenst mitzutheilen, daß
bei dem am 1. huj. stattgefundenen Brande des Leopolds-Bades
sämmliche Baderellen mit ihrer Einrichtung erhalten geblieben
sind. Zur Sicherung gegen Witterung werden dieselben binnen
spätestens 4 Tagen mit einem Holzhaube versehen und voll-
kommen wieder eingerichtet sein, so daß die erbetenen Kuräste
in Bezug auf die Bäder nicht vermissen werden. Wo dahin
steht das Ludwigs-Bad ausbleibend zur Disposition des Kur-
publikums. Wohnungen sind in den Nachbarhäusern in ge-
nügender Anzahl vorhanden.
Die Bade-Verwaltung.

„Nordstern“

Arbeiter-Vericherungs-Aktiengesellschaft zu Berlin.
Wir haben Herrn E. Kröger in Dresden eine General-
Agentur übertragen.
Berlin, den 9. Juni 1881. Die Direction.

Unter Bezugnahme auf obige Anzeige erkläre ich mich hier-
durch zur Annahme von Versicherungen und Ertheilung jeder
gewünschten Auskunft bereit.
E. Kröger, Generalagent,
Walburgstrasse 8, erste Etage.
Tüchtige Agenten und Requisiteurs werden unter
vorteilhaften Bedingungen engagirt.

Ein alten, offenen
Weinshäden
(Kramphadergeschwür,
Salzfluß)
Leidende wollen sich
vertrauensvoll um sichere
und billige Hilfe (Kosten
pro Woche ca. 1 Mark)
brüchlich postfrei wenden an
Ap. theser **Kannan** in
Wiesbaden, Siedel.
Frau Schneidermann
in Spandau vertritt
im Spandauer Angelegen:
Nachdem ich jahrelang an
einem Weinshäden gelitten
habe, bin ich in kurzer
Zeit durch die vorzüglichen
Mittel des Herrn Ap. theser
Kannan in Wiesbaden,
welche ich infolge einer
Empfehlung in diesem
Blatte angewendet, herge-
stellt, spreche hiermit dem
Helfer öffentlich meinen
Dank aus und empfehle
diese Mittel allen Bekant
Leidenden.

Für Versicherungs- beamte!

Antiquarisch zu verkaufen:
**Wolmann, Deutscher Ver-
sicherungs-Kalender für 1881.**
Grenzweg, Hofstrasse, Zehn-
buch, 1. Bd.
**Schmidt, Das Ganze des Ver-
sicherungs-Prämien.**
Verhoff & Bauer, Tabellen
der Versicherungs-Prämien.
Leuchts Adreßbuch, Münchener
Sachlen.
Näheres in Wald, Türk's
Buchhandlung,
Waldstrasse Nr. 46.

Trauer-Hüte

zum Vertreiben von 50 Ql. an,
große Auswahl Trauerhüte von
2 Mark an. **W. Philipp, Altm**
See Nr. 22.

Erdbeeren,

diese Weinbergsfrucht, verdient
zum billigsten Tagespreis unter
Vornahme Richard Schind-
ler, Kötzschenbroda.

Lotterie zum Besten des Zoologischen Gartens im Vorderen Saale des Victoria-Salon,
täglich geöffnet von früh 10 bis 7 Uhr Abends. Entree 20 Pfennige.
Nr. 25 Waisenhausstraße Nr. 25, erste Etage.

Gewinn-Ausstellung

Das
Wn
empfehl
ional für
Gesucht
23-26
Schille.
maaren-
So a
Schmerze
gibt; wa
nur zu w
einen gro
sichtige A
beit beric
dah einje
Krankheit
Der Unter
nabe, alle
von Baum
trauen el
war der a
ich daß
dem best
durch gef
treten, die
alle Verb
und Verb
kaum ein
übertrieb
gläubiger
Nebel ver
schon na
ein, oft v
weienheit
meine G
reiche G
vertrauen
Streben
tit ed für
des Adry
Gautadel
schuppen
male Zp
bauernde
Selt Job
Wäber un
die alle a
enthält
einer De
erreichen
alle ander
Werte!
Berger's
von Wien
Stück jed
E p
P. Sch
Ta
Es kö
nehmen.
tänge zu
oder Gld
F
Die
Spr
selbst
für
som
pots
tinen
emine
Sta
Das
Wn
empfehl
ional für
Gesucht
23-26
Schille.
maaren-
nachmal
wärmsten
Duro
mit unie
für ohne
Gelernte,
festen Da
auch gele
zu zeichn
jede som
anfertige
für
Bedruch
dilt, ver
Wle
Bade au
Dred

Dank.

Nach dreimonatlichem zweimonatlichem Zuschneide-Kursus sagen wir unserer Lehrerin

Frau Louise Scholze, Marienstraße 8, 1. Stage,

nachmal für ihre Mühe und den gewissenhaften Unterricht den wärmsten Dank.

Durch ihr geschickliches und praktisches Vorgehen sind wir mit unserer Ausbildung vollständig zufrieden. Wie kamen zu ihr ohne Besorgnis und sind erfreut über das in so kurzer Zeit Gelernte, welches nicht nur allein in der Anfertigung der elegantesten Damen- und Kinder-Garderobe besteht, sondern wir haben auch gelernt nach jeder Körperberechnung genau passende Schnitt zu zeichnen und vortheilhaft auszuschnitten; wir fühlten uns sicher jede kommende eleganteste Mode ohne andere Hilfe auszuführen zu können.

Für spätere Orientirung sind wir mit einem selbstgezeichneten Lehrbuch, welches alle vorerwähnten Schnittzeichnungen enthält, versehen.

Wir können das Institut jeder Dame, welche sich in diesem Fache ausbilden will, auf das gewissenhafteste empfehlen.

Dresden, den 11. Juni 1881.

- Auguste Philipp, Rathblendenstraße 28, II.
- Martha Blauer, Chemnitzstraße 33.
- Helene Bellmann, Annenstraße 27, II.
- Bertha Henschel, Freibergplatz 23.
- Helene Eulitz, Birkenstraße 8.
- Martha Watzke, Ammonstraße 24.
- Helma Schneider, Tauchastraße 13.
- Antonie Richter, Rosenstraße 73, III.
- Therese Schulze, Maternstraße 7.
- Helene Henneke, Steinstraße 3, II.
- Anna Krebs, Jagdweg 12, II.
- Bertha Heinrich, Zwischauerstraße 31, III.
- Emilie Uermann, Waldgasse 25.
- Frau Richter, Schwanenstraße 2, I.
- Ida Wadewitz, Wollteppich 2.

Baunscheidtismus.

So alt die Menschheit ist, so lange wüthen Krankheiten und Schmerzen zerkündernd am Körper und vernichtend das Lebensglück; was ist Reichthum ohne Gesundheit! Der Mensch vermag nur zu wirken, wenn er gesund ist. Die Medizin vermag einen großen Theil von Krankheiten nicht zu heilen und gewinnbringende Menschen demüthigen sich, durch Heilmittel die Gesundheit herzustellen zu wollen; der Vernünftige laßt sich allerdings, das einige Willen oder Wälder nicht, wie vorgelesen wird, alle Krankheiten heilen können. Gleichwohl sucht der Kranke Hilfe. Der Unterzeichnete war selbst jahrelang leidend und dem Tode nahe, alle ärztliche Hilfe vergeblich, da kam ihm die 11. Auflage von Baunscheidt's Heillehre in die Hände, dieselbe schloß ihm Vertrauen ein, der Versuch wurde gemacht und nach zwei Monaten war der aufgegebene Mensch gesund. Aus Dankbarkeit wende ich das Verfahren auch bei anderen Kranken an und stets mit dem besten Erfolg. Keineswegs Heile aller Krankheiten entziehen durch gestörten Stoffwechsel, so verschieden die Ursachen auch auftreten, die Ursache ist dieselbe. Der Baunscheidtismus wirkt ohne alle Medizin in hohem Grade kräftig und beruhend auf Muskeln und Nerven, der Krankheitsstoff wird ausgeschieden und es giebt kaum ein Leiden, welches der schmerzhaften Anwendung widersteht. Viele Tausende der glänzendsten Erfolge sind durch glaubwürdige Zeugnisse bestätigt. Die Anwendung kann nie ein Uebel verschlimmern, am allerwenigsten das Leben gefährden, schon nach der ersten Manipulation tritt Besserung der Leiden ein, oft völlige Genesung. Nach länger als zwanzigjähriger Abwesenheit in meine Heimath zurückgekehrt, sehe ich allen Kranken meine Hilfe an. Ich besitze in der meisten Krankheitsfälle reiche Erfahrung und sichere baldige Hilfe zu. Man wende sich vertrauensvoll an C. Ludwig, Baunscheidtist, Dresden, Streblenerstraße 7, 4. Stage.

Zum Beginn des Sommers

ist es für Jedermann unerlässlich, auf die gründliche Reinigung des Körpers bedacht zu sein. Unerletzt zu bleiben vernachlässigte Hautfehler, Ausschläge, Unreinlichkeit des Teints, Kopf- u. Hautschuppen u. s. w. müssen beseitigt werden, um die wichtige normale Thätigkeit der Haut zu fördern, durch welche man sich dauernder Gesundheit und des Wohlstandes der Bekleidungsbedürfnisse erfreut. Seit Jahren werden nun zur gründlichen Reinigung der Haut Bäder und Waschungen mit Berger's Theercreme angewendet, die alle anderen Mittel in eminenten Weise übertrifft.

Berger's med. Theercreme

enthält 40 Proc. reine Holztheer und wird bei Hautleiden von einer Theercreme einen therapeutischen Erfolg rasch und sicher erzielen will, der wende nur Berger's Theercreme an, denn alle anderen Theercremen und Gemenge haben keinen medizinischen Werth! Als kosmetische Wasch- und Badesäfte dient die mildere Berger'sche Glycerin-Theercreme, die in den feinsten Kreiden von Wien und Paris eine große Beliebtheit genießt. Preis per Etich jeder Sorte sammt Verpackung 60 Pf.

Depot für Dresden bei H. Roth, Dr. Hübner, Neustadt, P. Schwarzlose, Schloßstr., Weigel u. Jech, Marienstr.

Tanz - Unterricht

Am See 35 (Conversation).

Es können noch Damen und Herren am neuen Eursus teilnehmen. Extraktstunden: in nur 3-4 St. lehre ich alle Kunststücke in jeder erwünschten Tageszeit. Anmeldungen Am See 35 oder Elbberg 2, 2. Aug. verw. Büchsenfuß, Tanzlehrerin.

FRANZENSBAD

IN BÖHMEN.

Die Verendung der Geger-Franzensbader Mineralwässer (Franzens-, Salz-, Wiesens-, Penauquelle und kalter Sprudel) für die Saison 1881 hat begonnen und werden dieselben wie in Gabelntheil verkehrt. Bestellungen hierauf, sowie für Franzensbader Mineralmoor und Moorfall werden sowohl direct bei der unterzeichneten Direction, als auch bei den Depots natürlicher Mineralwässer in allen größeren Städten des Continents angenommen und prompt effectuirt. Proben sind die eminenten Heilwirkungen der selbstkräftigen Geger-Franzensbader Mineralwässer werden gratis verabfolgt.

StadtEgererBrunnen-Versendungs-Direction
in Franzensbad.

Das Stellen-Vermittlungs-Bureau

Bereins Dresdner Kaufleute,

Wm. Hänsel, Dresden, Weinligstr. 4, 2., empfiehlt den Herren Inhabern kaufmännischer Geschäfte Personal für alle Handlungszweige. Nachweis für weitere Stellen. Gesucht: Mehrere gut empfohlene Verkäufer im Alter von 23-26 Jahren für seine Colonial- und Delicatess-Waaren-Geschäfte. Ein Lehrling oder Volontär für ein Colonialwaaren-Geschäft.

Trauringe,

Verlobungsringe, Stieglingsringe aus Weißgold, das Stück von 3 Mark an. **Broschen mit Ohrringen** aus Weißgold, die Garnitur von 3 Mark 50 Pf. an. **Medallions, Kreuze** aus Weißgold, 3 Stück von 1 Mark 50 Pf. an. **Chemisettenknöpfe** aus Weißgold, 3 Stück von 1 Mark 50 Pf. an. **Armbänder** aus Weißgold, das Stück 15 Mark. **Haarhärketten-Beschläge** aus Weißgold, die Garnitur von 4 Mark an. **Uhrschlüssel** aus Weißgold, das St. 3 Mark. **Manschettenknöpfe** aus Weißgold, das Paar von 3 Mark 50 Pf. an. **Sakar, massiv**

goldene Trauringe,

das Stück 6 Mark, empfiehlt in größter Auswahl

Ernst Zscheile,

Galanteriewaarenhandlung Dresden, 9 Seestraße 9, früher Scheffelstraße.

Geburtstags- und Hochzeits-Geschenke,

als: **Komplete Goldschmuckstücke** von 2 Mark an. **Blumenvasen** von 50 Pf. an. **Gier-Zerwie** von 10 Mark an. **Essig- und Delicessen** von 3 Mark an. **Viqueur-Service** 5 Mark. **Nachtschiffe** von 6 Mark an. **Schlüsselschranke** v. 50 Pf. an. **Blumenständer**, St. 9 Mark. **Dümmelständer**, Stück von 50 Pf. an. **Cigarrenschranke** v. 8 Mark an. **Blütenartenständer** von 3 Mark an. **Näh-Schatteln** v. 2 Mark an. **Photographie-Albums**, **Teilettenpapier** v. 3 Mark an. **Journalmappen** v. 2 Mark an. **Handschuhkasten** v. 1 Mark an. **Reisemappen** von 75 Pf. an. **Rechtsschalen** von 3 Mark an. **Viqueurkasten** von 40 Mark an, sowie nach Verlangen. **Wegenzünder mit Musik**, als: **Albums, Portemonnaies, Schreibzeuge, Hand-schuhkasten, Toiletten-necessaires, Briefschwerer, Cigarrenetuis, Cigarrentempel, Visitenkartenschalen, Damen-necessaires etc.** empfiehlt in großer Auswahl

Ernst Zscheile,

Galanteriewaarenhandlung Dresden, 9 Seestraße 9 früher Scheffelstraße.



Vögel, Armbrüste

von 30 Pf. an bis zum größten, Epavölgel (Reubelt), Schnepfer, Sterne, Schelken, Stof-bügel u. s. w.

Größte Auswahl passender Prämien

zu Anterleiten, Stück von 3 Pf. an, bei Parteilichkeiten niedrigst berechnete Engröbrenne. Auswahlsendungen nach auswärts gegen Veranbarung. Preiscontanten auf Wunsch franko.

Commerzspiele,

Croquet, neue Kugeln und Regelspiele, Wälle, Ballschläger, Meßen u. dergl.

A. M. A. Flinzer,

Rampeschestrasse 16, am alten Zeughaus, Freibergplatz 21, neben Robert Bernhardt.

Hochfeine Gebirgs-Zafelbutter

verkauft stets frisch 85, 90 Pf. per Pfund. Probefäßchen von 15 Allogramm unter Nachnahme

Bernhard Gutmann, Bamberg.

Hausverkauf.

In einem nahe bei Dresden gelegenen Orte ist ein Hausgrundstück mit Probuchengeschäft und Garten zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Erforderlich 900-1000 Thlr. Zu ertr. Pächten. Offerte la, part. linfo. Agenten werden.

Guts-Verkauf

von 42 Acker Feld und Wälder, besterhaltlichen Gebäuden, in der Nähe von Dresden. Neelle Selbstkäufer unt. K. II. 200 (Fp. d. V.)

Ein Zinshaus

mit aufgehender Bäderel in einer vortheilhaften Lage ist wegen andauernder Krankheit des Besitzers sofort zu verkaufen. Näb. Dresden, Ritterstraße Nr. 12, in der Verberantlung.

Niederlöbmitz,

anerkannt schönste und gesündeste Gegend. Ist ein Villengrundstück mit großem herrschaftlichen Garten zu verkaufen. Off. Adressen unter V. G. 90 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gasthofsverkauf.

In der schönsten Gegend Sachsens, zwischen zwei Städten gelegen, Gasthof mit Real-Gerech-tigkeit und Bäderel, mit neuem bauteiltem Saal und Kegelbahn, dazu gehören ca. 15 Schfl. Land der besten Boden-klasse, das Inventar u. Schaaf-utensilien mit Willard alles in dem besten Zustande, bin ich geneigt im Ganzen od. getrennt zu verkaufen. Off. unt. „45“ postlagernd Meiss-en.

Höchst vortheilhafter Gelegenheits-Landguthkauf.

Verkaufe mein in schönster Lage zwischen Kadberg und Dresden an der Gharthe gelegenes schön-nes Landgut, über 100 Schffel groß, von Dresden 1 1/2 Stunde zu Fuß entfernt, dergl. 1/2 Stunde vom Bahnhof, arrendirt in einem Klone um das Gut gelegen, mit guten Gebäuden, gemütheten Stallungen und harter Dichtung. Inventar, alten Sorellten, schön-er antiker Geräthe, welche mindestens 4000 Thlr. werth, für den höchst billigen oder leihen Preis von 15,000 Thlr. mit 5 bis 6000 Thlr. Anzahlung. Näheres durch den Verleger auf C. unter T. P. 835 Invaliden-dant" Leipzig.

Villa in Teplitz,

in schöner Lage, mit herrschaftlichen Garten sammt Stallgebäude, 3 Familienhäuser, elegant und solid gebaut, ver-erblich zu verkaufen. Näheres b. A. Siegmund, dendeidlich an H. W. Agentur in Teplitz.

Jah bin beauftragt

ein Nittergut in der preuß. Oberlaus, mit 1000 W. Areal des best. Bodens für 80,000 Thlr. bei 60,000 W. Waar-an, sofort zu verkaufen. Näb. durch Dr. St. Schmiel, Leipzig, Rosenthalgasse.

Verkauf eines Eisenhüttenwerkes.

Theilungshalber ist ein in Deutschböhmen, hart an der sächsischen Grenze gelegenes Eisenhüttenwerk unterm Inventurwerth zu verkaufen. Dasselbe hat eine ausdehnende Wasserkraft mit 60 Ailen Wälle und eine Dampfmaschine von 60 Pferde-kraft, bestehend aus 2 Gießhäm-mern, Waschtrommel-Verficht mit Treibrieg, Heißwasser-maschine, Gießerei, Schmelz-hütten, Bessemerhütte u. s. w. Die Wasserkraft würde sich bei der hiesigen Gegend auch zu Holzschleiferei und Papierfabri-cation sehr gut eignen und mit wenig Kosten in den hiesigen stehenden Gebäuden einzurichten sein. Näheres Auskunft ertheilt J. Löwenstein in Dresden, J. Bismarckstr. 7, 3. Et. linfo.

Brauereiverkauf.

Eine nur unges. Brauerei soll verkauft werden. Abt. beliebe man unter N. M. 500 postlag. Grimma zu senden.

Ein seit langen Jahren bestehendes Material-, Spirituosen- und Cigarrengeschäft

nebst größtem massiven Haus und Garten in einer Stadt Sachsens von circa 8000 Einwohnern ist Ver-bältnisse halber zu verkaufen. Umsatz ca. 40,000 Mark. Waarenvorräthe ca. 12,000 Mark, nach Auktionspreis zu übernehmen. Eine schöne Wente durch Bücher nach-wieslich. Das Haus hat ca. 18,000 Mt. Brandlaffe. Gesamtsumme 50,000 Mt. Anzahlung 20,000 Mark. Rest nach Uebereinstunt. Selbstkäufer (nicht Unter-händler) erfahren Näheres unter W. J. Nr. 16 durch Haasenstern und Vogler in Chemnitz.

Landgut

von 831 Bajer. Morgen unter günstigen Bedingungen zu ver-kaufen. Dasselbe liegt 1/2 Stde. von einer größten Stadt mit Bahnhof und unmittelbar am Wald, hat sehr geräumige, ma-rierte, meist neue Wohn- und Oefonomiegebäude, sehr gute Keller, vorzügliche Weinen, Mühlweilichheit, befindet sich in bester Verwaltung und ge-heimet sich durch seine ange-nahme Lage mit schöner Fern-sicht in das Malinthal aus. An-fragen befordert Rudolf Mosse (A. Ziebelitz) in Schweinfurt.

Lohn-Müllerei.

Eine größere Mühle, nach neuem System umgebaut, mit Wassereintrichtung, sucht Be-schäftigung in Viehwirtschaft zur Mähen und prompten Aus-führung zu übernehmen. Offer-ten unter N. P. 20 in die Ex-pedition dieses Blattes erbeten.

Ein Fabrikgrundstück,

Walf- und Appretur-Gewicht mit Dampf- und Wasserkraft, 9 Schmelzfeld, schöne Zelle, 15 Minuten von einer belebten Stadt gelegen, ist für den billigen Preis von 10,000 Thlr. baldigst zu verkaufen. Näheres unter Nr. 2 durch Haasenstern und Vogler (Jugo Moje) in Gaitzichen.

Eine Mühle

mit Schneckenmühle, starrer Pro-d-ucterei, 9 Schmelzfeld (meistens Weizen), 20 Minuten von einer belebten Stadt gelegen, ist für den feinen Preis von 9000 Thaler bei wenig Anzahlung so-fort zu verkaufen. Näb. unter Nr. 1 durch Haasenstern & Vogler (Jugo Moje) Gaitzichen

Verkauf.

Ein Haus-Grundstück mit Getreidegeschäft u. allen hierzu nöthigen Klamm-lichkeiten, in bester Lage einer lebhaften Provinzialstadt Sachsens und ohne bedeutende Con-currenz, ist unter den günstigsten Bedingungen baldigst verkäuflich. Offerten unter N. W. Nr. 5 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein vierstöckiges Zinshaus

in der primaalichen Vorstadt, bis zur Höhe der Brandlaffe seit be-lauert, ist für 6000 W. baare Kasse kassant zu verkaufen. Provision kann nicht gewährt werden. Abt. „Zinshaus 15“ in die Expedition dieses Blattes.

Kauf oder Socius.

Ein älteres Fabrik- oder En-gros-Geschäft, wenn wenig Kap-ital nöthig, wird von einem achtbaren Kaufmann zu kaufen ge- sucht, event. Vertheiligung. Offerten unter A. 3459 an Rudolf Mosse Dresden.

Gasthofs-Verkauf.

Vergessenes Alter bestimmt mich, meinen in der belebtesten Straße Burgen gelegenen Gasthof „Stadt Berlin“ mit sämmtlichem Mobiliar, schön ein-gerichtetem Concert-Garten mit Veranda u. Kegelbahn, großem Gemüthgarten, Stallungen, mit einer Anzahlung von 5000 Thlr. unter den günstigsten Be-dingungen zu verkaufen. Burgen. J. A. Agen.

Bäckerei.

Eine Bäderel im besten Stande ist veränderungslos baldigst baldigst weiter zu verpachten. Näheres Drei-Könige-Str. Nr. 5. Post.

Pirnauer Vorstadt ist in bester Lage ein Eckhaus

mit vortheilhaften Väden der mäßiger Anzahlung für den Preis von 115,000 W. zu verkaufen. Restkaufgebeir mehrere Jahre fest. Abt. unter D. O. 974 „Invaliden-dant“ Dresden.

Jah beabsichtige

mein 10 Ailen von Lauban gel. Nittergut mit 620 Morg. Areal, durchweg Weizenboden l. Ail., sofort gegen Baaranz. von W. 75,000 sehr preis-werth zu verkaufen. Nur Selbstkäufer erfahren Näheres unter O. D. 800 „Invaliden-dant“ Dresden.

Haus-Verkauf.

Ein an der Bahnhofsstation Groß-Steinberg gelegenes, neu gebau-tes Haus mit groß. Garten, passend zum Sommer-Wohnort, sowie auch für Kleinhändler oder Ziehler, soll verhältnismäßig sofort für 3600 Thlr. gegen 8-1200 Thlr. Anzahlung verkauft werden. Näb. beim Gantmacher Carl Otto in Mambrot bei Leipzig.

Gasthofs-Verkauf.

Ein zwischen Dresden und Weichen gelegener Gasthof mit neuem großen Saal, Kegel-bahn, Scranza, Concert-, Ge-müth- und Cigarrenstube ist unter freier Hand zu verkaufen. Abt. zu erlangen bei Herrn Ernst Voigt in Dresden, Seestr. 21.

Gutspacht-Gesuch

Ein Gut von 50-60 Ailer wird von einem tüchtigen Oefo-nomen zu pachten gesucht. Offerten sind abzugeben unter D. V. 402 bei Haasenstern u. Vogler in Dresden.

Kleine Villa zu verkaufen

Nähe Dresden, reizend gelegen, auf fast schönem Anelekt und im vortheilhaften Zustande mit Gerberei, Wein u. Obstbäumen. Preis 2000 Thlr. Agenten ver-beret. Off. unter W. Z. 608 „Invaliden-dant“ Dresden.

Wegen ein kleines Haus im

Preis von 15,000 Thlr., einer guten Hypothek von 4000 Thlr. und 2-3000 Thlr. baar suche ich ein rentables Zins-haus, höchstens aber bis 25,000 Thlr. zu kaufen. Anbahnend Gühr, Rathblendenstraße 35, 1.

Mühlen-Pacht-Gesuch.

Eine Mühle mittlerer Größe, in guter Lage, wird von einem zahlungsfähigen Mann baldigst zu pachten gesucht. Off. unter Z. C. 911 „Invaliden-dant“ Dresden erbeten.

Mitte Altstadt - Dresden

ist ein Geschäftsbau sofort für 6300 Thlr. zu verkaufen. Umsatz monatlich 1700 Mt., wobei mit 20 Proc. gearbeitet wird. Nur Selbstkäufer wollen Offerten unter W. W. 907 im „Invaliden-dant“ Dresden erbeten.

Restaurantverkauf.

Restaurants, ist ein nach-rentables, kleines Restaurant in Mittl., verhält. Mob., Kucherei, mit Wasser-, Kuch. Grill, für Metzler u. gut bel. Mittagst., lebh. Bierkonf., sofort zu verka-fen. 2000 Mt. Kauf. erb. B. G. bitisch, Ritterstr. 1. Rt. B. 21. 64

Nitterguts-Verkauf.

Ein in der Nähe von Frei-berg gelegenes Nittergut, mit circa 210 Ailer Gesamtfläche, 4000 Steuerrenten, 76,000 Mt. Arealfläche, guten Gebäuden, aut. Bodenverhältnissen, Weiden-bränden und sicherem Hypothek-entstande verleben, ist verän-derungslos bei ca. 50,000 Mt. baarer An-lung preiswerth zu verkaufen. Offerten beliebe man gel. an den „Invaliden-dant“ Dresden unter E. E. 086 u. richten.

Restaurations-Verpachtung.

Eine arch. Reichthümliche Brauerei hat ein Restaurant in bester Straße für 1500 Mt. pro anno sofort zu verpachten. Off. unter W. H. 894 im Invaliden-dant niederzu legen.

Sommer-Ueberzieher

mehrere Sorten, Westen, Röcke, Reuch etc. billig zu verkaufen Pirnaischenstrasse 46, 2, im Wandgelaß.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Firma war durch die enorm starke Frequenz in ihrem Geschäftlokale vor Wägen leider nicht in der Lage, einen großen Theil ihrer Kundenschaft bedienen zu können. Sie beabsichtigt daher, um namentlich diejenigen Damen, welche ihre Einkäufe auch nach dem Feste für sie reservirt haben, zu entschädigen, die Verkaufspreise ihrer

Strohhüte u. Putz-Artikel

um ein Beträchtliches zu ermäßigen.

Die Firma lässt diese Waaren von heute ab zur Hälfte der früheren Preise zum Verkauf gelangen.

Daniel Schlesinger, nur allein Schloßstrasse, Ecke der Rosmaringasse.

Fortlaufend Eintreffen aller Neuheiten der Weißwaaren- und Putz-Confections-Branche für die Reise- und Bade-Saison 1881.



Sächsisch-Böhmische Dampfschiffahrt.

Aus Anlaß der Bahnverweigerung des Militär-Vereins in Blasewitz finden Sonntag den 12. Juni folgende Extrafahrten statt:
Von Dresden 1 Abde. 7.30; von Blasewitz geg. 8.10 nach allen Stationen bis Schandau.
Von Dresden 1 Abde. 8.30; von Blasewitz geg. 9.10 nach allen Stationen bis P. rnb.
Dresden, den 9. Juni 1881. Der vollziehende Director: Köhlig.

Für Hochsommer, Bad und Reise!!

bietet unser grosses Magazin

den Herren: Billige und feine Buckskins, halbwollene Cheviots, Turner-Luche, Alpaccas, Leinen- und Kammgarnstoffe, Poppenstoffe, Sommerwestenstoffe etc. etc.
Auf Wunsch Anfertigung nach Maß.
Reise- Decken, Reiseplacids, Schlaf-Decken von 5 Mark an.

den Damen: Stoffe zu Regenmänteln, Jaquets, Umhängen etc.
Confection von Regenmänteln, Brunnenmänteln, Staubmänteln, Jaquets, Umhängen, Juchus, Morgenkleidern, Jupons etc.
Chales, Tücher, Plaids und Chalesumhänge.

Gustav Kaestner & Koehler,
Marienstrasse 28,
zunächst dem Hauptpostamt, parterre und erste Etage.

OFNER RAKOCZY
BITTER-WASSER.
Bitter-Quelle
Virtuell analysirt und begünstigt durch die kgl. ungar. Akademie der Wissenschaften in Budapest, der medicinischen Akademie in Paris u. preisgekrönt Wien, Paris, S. Peter u. i. w., wird durch ärztliche Autoritäten wegen dessen sicheren, sanften und mit aufblühenden Wirkungen mit Vorliebe verwendet. Als Specialität bewirkt das Rakoczy-Bitter-Wasser in Folge dessen Lithiongehalt stauende Erfolge bei chronischen Nierenkatarrhen, Hämorrhoiden und Urinstörungen.
Zu nehmen genügt ein halbes Teelöffelchen. Verschreibt in allen Mineralwasser-Handlungen und den Apotheken.
Die Eigentümer Gebrüder Loser.

III. Intern. Maschinenmarkt
Leipzig am 16., 17., 18., 19. Juni 1881.
Täglich von Vormittags 9 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet.
Eingang nur von der Gohliser-Strasse aus.

Für Ingenieure, Techniker, Grossisten, Stellessuchende etc.
Unter Nr. 379a, VI. Stadttr., ist durch jede Postanstalt des deutschen Reichs pro Quartal für M. 1.25 zu beziehen:
„Anzeiger für Berg-, Hütten- und Maschinenwesen“.
Auflage 10,400. III. Jahrgang. Erscheint wöchentlich 2 Mal. Jede Nummer ist reich an Geschäftsempfehlungen, Ankaufsuchten, Verkauften, Stelle-Angeboten und Aequiden.
Offen, Rheinpreussen Die Expedition.

Echter Wiener Seigen-Kaffee
von Ad. Tscheppe, General-Deput für Sachien bei **Max Ehrig,** Dresden, Rosenstr. 47.
Weingebinde, von 50 - 150 Liter Inhalt, kauft jeden Posten, **Richard Mühlhaus** Reitbahnstraße 27.
Mähmaschinen, mit Westfale, Staubkasten, allen Reparaturen, auf nähend, worfür garantiert wird, sind sofort von 4 Tble an zu verkaufen Am See 38, I. Etage.

Ausverkauf!
500 Pariser Sommerüberzieher nebst Anzügen, dergl. große Auswahl neuer Stoffe und Hüte sollen billig verkauft werden. Bestellungen nach Maß werden von besten Stoffen ausgeführt. Gabelstr. Nr. 11 im Plantagehauß 1. Et., im Bäderbauß.
L. Herzfeld.
Gute Speisekartoffeln
A. Gr. 2 M. 50 Pf. u. 3 M. hat noch abzulassen **Oscar Breeckow,** Gohliserstraße 52.

Gladbacher Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus den nachstehenden Resultaten des Rechnungsabchlusses für das Jahr 1880:
(amittirtes Grundkapital M. 6,000,000. —
Grämien- und Jnlen-Einnahme im Jahre 1880 3,432,223. 07
Grämien-Kapitalerfordern 1,849,362. 93
Berichtigungssumme im Laufe des Jahres 1880 2,218,169,525. —
Die Gesellschaft versichert gegen feste Grämien Gebäude, Haus- und gewerbliches Mobiliar, landwirthschaftliche Objekte, Waaren und Maschinen aller Art gegen Blitz-, Explosions-, Feuer-, Diebstahl- und außerdem Erbeigeldverlusten gegen Brand.
Zur Vertheilung weiterer Auskunst, sowie Entgegennahme von Anträgen sind bereit:
der Generalbevollmächtigte für das Königreich Sachien: **Louis Marcus,** Dresden, Schloßstr. 22, II., sowie die Herren Vertreter der Gesellschaft:
Gustav Barth, Dresden, Palmstraße 15d.
Theodor Habenticht, An der Frauenkirche.
J. Heller, Grenaderstraße 7, I.
Albert Leipert, Trompeterstraße 11.
Weißezahl & Schneider, Wärbildenerstraße 27.
H. Robert Böhm, Ober-Gelmsig.
Reinhold Mehnert, Dohna.
Franz Joseph Fischer, Dahlen.
Carl Fürchtegott Rühlig, Deuben.
Heinrich Fieker, Rastenberg.
C. Endig, Waldberg.
J. G. Wagner, Herrndorf bei Reinsdorfgrünna.
Friedrich Möllnitz, Admigsstein.
Richard Lange, Aepfelweide.
Louis Körner, Richtenberg bei Gauditz.
Julius Hartmann, Köhmen.
Ed. Herm. Brader, Naumburg.
Sydney Kempf, Borsdorf.
Friedr. Richter, Neustadt bei Stolpen.
Richard Hörnig, Wina.
Bruno Thum, Madeburg.
G. Ad. Thieme, Madeburg.
Otto Weigel, Wehlen.
Robert Emil Bergmann, Badwitz bei Borsig.

Stadtbad Gottleuba.

Von Mitte Juni bis in den October geöffnet. 20 Minuten vom Bahnhof Wahrenschke. Reingebautes und komfortabel eingerichtetes Restaurant.
Als klimatischer Kurort besonders empfohlen. Aefternadel-Dampfbäder für Gicht und Rheumatis- us besonders sehr erfolgreich schon benutz, auch sind einfache Wasserbäder, Douchen, Mineralwass- und Moorbäder zu jeder Tageszeit zu haben.
Von 1. Juli sind auch bestmögliche Zimmer zu vermieten. Der Unternehmene hält sich den verehrten Herrschaften unter Zuhilfenahme billiger Preise bei autmerkhafter Bedienung bestens empfohlen.
Wachstumsvoll **Oswald Kerzendörfer.**

Soolbad Sulza

ist eröffnet von Anfang Mai. Auskunst über die Mineralquellen, Annehmlichkeiten, Wohnungsverhältnisse ertheilen die Badedirection: **Dr. Zänger und Dr. Schenk. Die Badedirection.**

An Fettleibigkeit Leidende

finden ohne eigentliche Kur, Paderie und Verunsicherung brislich durch unser neuestes **thatsächlich erfolgreiches Verfahren** zur Abnahme des Fetts (Abnahme 15-40 Pfund) absolut sichere und vollständig gefabrictete **Diät. J. Henler-Maubach,** Anstalts-Director in Baden-Baden. Broschüre gratis und franco.

Fettvieh-Auction.

Dienstag den 14. Juni d. J., Nachmittags von 3 Uhr an, sollen im Bereich im Gute Nr. 3 4 fette Kühe, 1 fetter Bulle, sowie 7 Stück f. Schweine gegen sofortige Baarzahlung veräußert werden.
C. Ludwig, Badter.

Agent gesucht

für franz. Aile, Grilling, Gemüse u. Zerkleibte, C. Herter unter **N. G. 651** beider die Central-Annoncen-Expedition von **G. L. Danbe u. Co.** in Frankfurt a. M.

Die Drogen-Handlung

von **Georg Häntzschel,** Dresden, Struvestrasse empfiehlt stets frisch echten **Medicinal-Dorsch - Lebertran** von **Heinrich Meyer, Christiania, Norwegen,** ist mit der größten Sorgfalt auf den feinsten, ausgelesenen Fischen des Nordens gewonnen und seine heilbringenden Wirkungen sind den Herren Aerzten und dem Publikum seit langer Zeit wohl bekannt, wie auch sein Ruf in begründet, daß seine wohlbekanntesten Eigenschaften hier seiner weiteren Erwähnung bedürfen.
Georg Häntzschel, Dresden, Struvestrasse

Vorzüglichen Frankfurter Aepfelwein

unter Garantie der Reinheit, nur aus den besten Aepfeln gefertigt per 100 Liter 38 M., sowie feinsten **Aepfelwein-Champagner** per Aioise 1,40 M., empfiehlt gegen Nachnahme **Adam Radles,** Aepfelwein-Producent, Frankfurt a. M., Vorstadt.

Pianinos und Flügel

Stachtem! 20 Mark monatlich Abzahlung ohne Anzahlung. Nur Prima-Fabrikate. **Magazin vereiniger Berliner Pianoforte-Fabriken,** Berlin, Friedrichstraße 30. Preis-Constante gratis und franco.

Billig zu verkaufen

französisches Whisky, Vorkelchlein Regat mit 27 M., Kommoden, Wanduhren, Uhren, Zeyherische, Silber- u. Nischenbrände, Goldschmuck, Feinmalwaare, Metallarbeiten, große Spiegel, 21 Pf.

Die Engel-Apotheke

Annenstrasse 33 empfiehlt: **reinen Himbeersaft** Bund 60 Fla., **medicin. Tokayer-Kinderwein,** **alten Malaga,** **Nestlé's Kindermehl,** **Liebe's Malzextracte.**

Zithern,

Violinen, Gitarren etc., Wiener, Deutsche und römische Saiten, Zither-Noten für 1., 2., 3. u. 4. Zither, sowie für Streichzither verkauft im **Rabatt Chr. Voigt,** alt. Schlegelstraße 4, früher Bonif.

Ein rentables Kolonialwaaren-, Tabak- u. Cigarren-

Geschäft in einer d. besten Lagen d. Inn. Altstadt, ist Familienverhältnissen halber unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Selbstkäufer erf. alles Nähere unter **A. Z. 200** durch die Expedition d. Bl.

Gardinen

in englisch., schweizer und sächsischem Fabrikat, in nur besten Qualitäten und neuesten Mustern.

Bett-Becken

in Plüsch und Waffelgewebe von 2 Mark an.

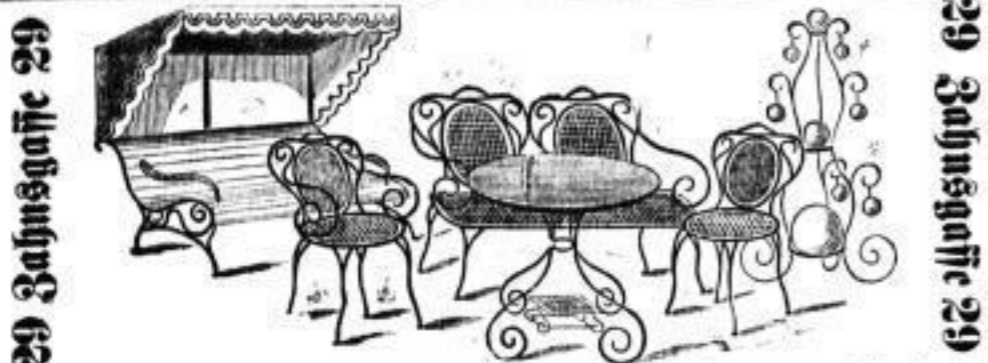
Rouleaux-Stoffe

in grau und weiß in allen existierenden Breiten empfohlen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen am Plage

Emil Friedlaender & Co.,

Galeriestraße 13, Ecke der Badergasse.

Gardinen-Rester v. 1—5 Fenster zu besonders ermäßigten Preisen.



Eiserne Gartenmöbel eigener Fabrik,

wie Stühle, Bänke, Tische, Zelte, Marquisen in Guß- und Schmiedeeisen, eiserne Bettstellen, Waschtische, Weinschränke, Blumentische empfohlen in sehr großer Auswahl und zu billigen Preisen

Lindner & Tittel, Eisenmöbelfabrik,

En detail. Johannisgasse 29, zunächst der Seebrücke. En gros.

Hotel de Russie.

St. Petersburg, Russland.

Kanal Moika, zwischen der Rothen und Blauen Brücke, unweit des Newskij-Prospectes und der Grossen Morskaja.

Dieses Hotel 1. Rang, in vortheilhafter Lage im Centrum, unweit des Newskij-Prospectes und der Grossen Morskaja, ist eines der wenigen Hotels, deren Räume speciell für den Hotelbetrieb erbaut und auf das Zweckmäßigste und Comfortabelste eingerichtet sind. Große Auswahl von Zimmern, besonders für Commerc- und Beamten-Reisende, sowie auch größere, aufs Meiste eingerichtete Familien-Appartements. Beste Küche, ausgezeichnete Restauration für Table d'hôte, wie auch Cabinets particuliers, Mittags von 3—7 Uhr. Frühstücke von 11—2 Uhr, sowie à la carte. Für gute Speisen, Getränke und Service ist bestens gesorgt. Hochachtungsvoll

Jul. Lomatsch

aus Königsreich Sachsen.



MEY'S

wesentlich verbesserte Stoffkragen

DUBS per Dutzend 60 Pf. **FRITZ** per Dutzend 70 Pf.
mit eingebogenem Band, Gegen Nachahmung gesetzlich geschützt!

Mey's Stoffkragen sind vollständig mit Stoff überzogen, also keine Papierkragen, und haben das Appret der feinsten Leinenkragen; sie bieten die größte Bequemlichkeit, da man sie, nachdem sie unsauber geworden sind, gewirkt, man trägt also immer neue, gut passende elegante Kragen für denselben Preis, welchen man sonst fürs Waschlöh der Leinenkragen bezahlen muss, und man hat nie die Ausgabe für neue Leinenkragen.

Durch das neue System wird ein tadelloser Schluss des Kragens erzielt und ein Ausfransen oberhalb des Knopfloches unmöglich gemacht. Diese Kragen sind daher von wirklichen Leinenkragen nicht zu unterscheiden.

Fabrik-Lager von Mey's Stoffkragen in Dresden:

F. A. Wölbling, Haupt-Depot, Altstadt, Scheffelstrasse 11.
Alb. Gallasch, Altstadt, Annenstrasse 1a.
C. Tippmann, Altstadt, Badergasse 29.

Der illustrierte Preis-Conrart, 200 Illustrationen enthaltend, kann von Jellermann gratis und franco bezogen werden von
MEY & EDLICH, PLAGWITZ-LEIPZIG.

Otto Fischer & Co.,

Singer-Nähmaschinen

als auch Handwerker-Nähmaschinen zu billigen Fabrikpreisen.

Neuerungen: Original-Patent-Schwungradlösung, Schiffschiff ohne Einbälung, Gestelle auf Rollen, Selbstspüler, Vernickelung, Weitermark auf dem Tischblatt.

Seit 1870 über 8000 Nähmaschinen repariert, Reparatur-Werkstatt aller Fabrikate. Reparaturen von 2 Mark per Woche an. Alte Maschinen werden in Zahlung angenommen.

Köstritzer Schwarzbier,

von hohen medicinischen Autoritäten empfohlen für Blutarmer, Lungenkranke, Wächnerinnen, stillende Mütter, Rekonvaleszenten jeder Art, reines hopfenreiches Malzbier, entspricht laut Analyse*) des pharmaceutischen Vereins, Verfaßung vom 27. März 1881, auf 110 Gewichtstheile 8,488 Th. Malzextrakt einschließlich 0,085 Th. Würstextrakt, 1,187 Th. Alkohol und 87,325 Th. Wasser und Kohlensäure. Einmal der reichhaltigsten aller überhaupt existierenden Biere. Für Jedermann das vorzüglichste billige Hausgetränk. Niederlage für Dresden bei Herrn E. Rossberg, Postergasse 7, Bier-Depot. Solche Niederlage ist in den Stand gesetzt, Dekantirer und Flaschen zu Wasserleitern abzugeben.

Bürgerliche Brauerei Köstritz, R. Zersch.
*) Die Herren Ärzte machen ganz besonders auf die Analyse aufmerksam.

Weinhandlung und Weinstuben

Tiedemann & Grahl,

Seestrass 5.

Remissions-Pagett (Originalpreise) Dresden-A.: Adolf Gröschel, Sachlenstraße 2; Dresden-A.: Gustav Neudel, Ecke Materni- u. Kienitz; Dresden-N.: R. Weisste, Bauwerkstraße 48; Kamenz I. S.: Hermann Rächter; Oederan: Louis Cypis; Pirna: Ernst Schmolze.

SOOLBAD KÖSEN

Im reizendsten und walddrängendsten Theile des Saal-thales gelegen. mit grossem Gradirwerk und Inhalations-Anstalt. Thüringer Eisenbahn-Station, Post- und Telegraphen-Amt. Eröffnung der Bad- und Trink-Anstalt Mitte Mai. Dauer der Saison bis Ende September mit anschliessender Traubenkur. Nähere Auskunft ertheilt durch kostenfreie Mittheilung der neuesten Baubeschrift die Königl. Bade-Direction.

Concerte, Reunions und lohnende Ausflüge in die nächste Umgebung.

Verändert nach auswärts portofrei. Feste Preise! Die Breite verstehen sich für das ganze Meter.

Lemcke & Daehne Nachf.

19 Altmarkt Dresden-Altstadt Altmarkt 19
Groß- und Ausschnitt-Handlung.

Manufactur-, Mode-, Seiden-, Leinen-, Elsasser Weiss- und Baumwoll-Waaren, Tischzeuge, Möbel- und Vorhang-Stoffe, Tischdecken.

Halbwollene Kleiderstoffe:

60 Ctm. brt. Façoné, Wtr. 50 und 60 Ql. 60 Ctm. Crêpe rayé, Wtr. 45 Ql. 60 Ctm. Diagonal, Wtr. 60 und 70 Ql. 60 Ctm. Beige, Wtr. 50, 60 und 70 Ql., wovon die 60 Ql. Waare als ganz besonders zu empfehlen ist, da dieselbe en partie gefärbt, 60 Ctm. Lustre rayé, Wtr. 60 Ql. 60 Ctm. Lustre in grau und braun und vielen Zwischenfarben, Wtr. 40, 45, 50, 60, 75, 80, 90, 100 und 125 Ql. 60 Ctm. Mohair in allen modernen Farben, Wtr. 75, 95, 115, 125 und 140 Ql.

Reinwollene Kleiderstoffe:

60 Ctm. brt. Beige, Wtr. 75, 100, 110, 115, 125, 140, 150 und 165 Ql., in uni, gestreift und farbig 120 Ctm. Beige, uni und farbig, Wtr. 300 Ql. 60 Ctm. Diagonal und Croisé, Wtr. 90, 120, 135 und 150 Ql. 60 Ctm. Taffet toute laine, Wtr. 135 Ql. 60 Ctm. Armure d'été, Wtr. 140 und 160 Ql. 120 Ctm. Cachemire du Nord 300 Ql. 60 Ctm. Popeline 100 Ql. Zu allen Farben sind genau passende Besatzstoffe in großer Auswahl am Lager.

Stoffe für Waschkleider aus dem Elsass. Prachtvolle Sortimente der hervorragendsten Neuheiten. Sämmtlich waschecht: Cattune, Madapolames, Satins und Crêpes, Wtr. 30, 50, 60, 75, 80, 90, 125, 135 Ql. Piqués, Cretonnettes und Croise, reizende Muster, schwere Qualität, Wtr. 50 Ql. 54 Prima Blaudruck, Wtr. 35, 45 und 55 Ql., in bunt 50, 60 Ql. 64 Prima Blaudruck, Wtr. 55 und 60 Ql.

Lemcke & Daehne Nachf.,

19 Altmarkt Dresden-Altstadt Altmarkt 19.

Bei Abnahme eines halben Stüdes tritt der ermäßigte Rabattrecht ein. Feste Preise! Muster stehen auf Verlangen gern zur Verfügung.

Rips-Grosgrain

(Doppel-Püster-Waare), vom besten Mohairgarn gearbeitet, in Haltbarkeit und glanzreicher Aussehen das Unübertreffliche, was in diesem Genre fabricirt wird, empfiehlt sich zu dem enorm billigen Preise von 50 Ql. Meter — alte Elle 45 Ql.

Robert Böhme jr.,
Gewandhausstr. (Café français).

Medizinisches Sommerproffen-Wasser

gibt der Haut einen angenehmen Mentchen ein zartes und dabei jugendliches Ansehen. Sicherer Erfolg. Klären 2 Mark. In Dresden bei C. Süss, Seebrücke Nr. 1.

Insektenpulver, salmatisch und verflüchtigt, Kamphor, Pfeffer, Naphthalin empfiehlt in gros & en detail J. W. Schwarze, 3 Scheffelstraße 3.

Reise-Unfall-Versicherung.

Die Versicherungsgesellschaft Thüringia in Erfurt gewährt Versicherung gegen alle vorerwähnten Beschädigungen, welche der Versicherte durch einen Unfall erleidet, der dem Versicherungsmittel (Eisenbahnzug, Wagen, Schiff u. s. w.) ausbleibt. Es werden Prämien, Drohnenbenutzung, Dienst- und Späterritte in und außerhalb des Wohnortes der Versicherungssumme, oder einer Kurante.

Die Prämie sammt Nebenkosten beträgt für eine Versicherung von: 30,000 jährlich 60 Ql. 50 Ql. 30,000 jährlich 30 Ql. 50 Ql. 50,000 „ 50 „ 50 „ 20,000 „ 20 „ 50 „ 40,000 „ 40 „ 50 „ 10,000 „ 10 „ 50 „ u. s. w.

Bei Versicherung auf längere Dauer sind die Prämien entsprechend billiger.

Bei vierjähriger Vorauszahlung der Prämie wird ein Frei-lager (das fünfte), sowie bei sechsjähriger Vorauszahlung ein Freilager (das siebente) und 10 Proc. Rabatt bewilligt.

Vollere sind unter Angabe des Vor- und Namens, des Standes und des Wohnortes, der Versicherungssumme und der Versicherungsdauer bei der Direction in Erfurt, sowie bei sämtlichen Vertretern der Gesellschaft zu haben, in Leipzig bei der Generalagentur (Schneider & Cie.) Mittelstraße 37.

in Dresden v. d. Hauptagenten Hrn. Camillo Töpfer Herrn Oscar Schwarz, Seebrücke 10, H. Winkel A. Herrn Herm. Goehring, an der Braunschweig 5, III. Herrn E. G. Heinrich, Marktstraße 6.

Außerdem hat die Gesellschaft, um die Reise-Unfall-Versicherung für das Publikum so leicht als möglich zugänglich zu machen die Einrichtung getroffen, daß sich Jedermann zu jeder beliebigen Zeit eine Police ohne Zuziehung eines Vertreters sofort selbst ausstellen kann, wenn er im Besitz des hierzu erforderlichen Versicherungsmittels ist. Die Gesellschaft, sowie deren Vertreter überreichen diese Formulare auf Verlangen stets unentgeltlich u. portofrei.

Vertreter anderer Versicherungsgesellschaften, welche den Betrieb unserer Reise-Unfall-Versicherung-Police zu übernehmen bereit sind, wollen sich an die Direction in Erfurt wenden. Bedingungen sehr günstig.

Versicherungsbestand Ende Mai c. 146 Mill. Mark.

Echt russisch Dessert-Confect.

Meth. Ladrin, St. Petersburg, 100 verschiedene Sorten, eleg. Verpackung vorsehend mit Nachnahme W. Bonitz Russische-Confect-Fabrik Wiederverkäufer n. Lourse et Cie., Warschau, a Pfd. 2,50 M., grössere Posten billiger event. gegen Cassa Magdeburg. entspr. Rabatt.



Ausstellung für Balneologie, Gartenbau, Kunst und Lokal-Industrie Frankfurt a. M. 1881.

Geöffnet vom 10. Mai bis Ende September 1881.

Die Patent- und Antiquar-Ausstellung im Hauptpalast, die erste ihrer Art in Deutschland, veranschaulicht, zum Theil im Vortrieb, das Neueste und Beste auf dem Gebiete der Erfindungen und Künste. Die internationale balneologische Ausstellung in einem besonderen Gebäude, bietet eine Darstellung der europäischen Kur- und Bade-Einrichtungen, die reichhaltigste Deutsche Gartenbau-Ausstellung, sowie Ausstellungen für Frankfurter Kunstwerke und Local-Industrie vollenden das archaische Gesamtbild.

Der Ausstellungspfad, 70 Hektar, unmittelbar am Palmengarten in der schönsten Gegend von Frankfurt gelegen, ist durch reizende Garten-Anlagen zum angenehmen Ausflugsort umgewandelt.

Im Ausstellungspalast, 1,000 Quadratmeter groß, Korrespondenz- und Lesezimmer mit 200 Zeitschriften. Im Eingangsvorhof Post, Telegraphie und Verkehrs-Bureau, Verbindung mit der Stadt durch Tramway und Omnibus. Eine erste Restauration, eine altdeutsche Wohnung, vierhundert reicherer Praxen, Konditoreien, Cafés, Meißelweinballe etc., elektrische Eisenbahn, Aussichtsturm mit elektrischem Aufzug, natürliche Eisbahn, Riesenfernrohr.

Täglich Nachmittags und Abends Concerte der berühmten Kapelle des Königl. Hofmusikdirektors Bille vom Berliner Concerthaus.

Ausstellungszeitung erscheint zweimal wöchentlich, Auflage 5000, Vertheilungen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten, in Commission bei H. H. Müller in Frankfurt a. M. Allgemeine Annoncen-Annahme Casatenstein u. Köppler. Reich illustrirter Katalog von Dauterode u. Weyher.

Eintrittspreis von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends 1 Mark pro Person.

Familienkarten für die ganze Dauer der Ausstellung 30 Mk. Frankfurt a. M., Mitte April 1881. Der Ausstellungsvorstand.

Der Allein-Verkauf der Frankfurter Ausstellungslosse ist dem Herrn B. Magnus in Frankfurt a. M. übertragen, an den sich auch Wiederverkäufer wegen näherer Bedingungen wenden wollen. Preis des Looses 1 Mark.



Die Original-Singer-Nähmaschinen, deren Verkauf 1880 538,609 Nähmaschinen oder 107,142 mehr als im Jahre vorher betrug.

haben durch dreißig Jahre unvergleichlichen Erfolg bewiesen, daß die Original-Singer-Maschinen sowohl für den häuslichen Gebrauch wie für alle gewerbliche Zwecke die bestbehaltenen aller ausgedienten Nähmaschinen sind, und daß sie in Konstruktion, Güte, Leistungsfähigkeit und Dauer von keinem anderen Fabrikat erreicht werden.

Die Original-Singer-Nähmaschinen sind mit den neuesten Verbesserungen und Hilfsapparaten versehen, besonders mache ich auf das neue Dreigesell aufmerksam, welches auf beiden Seiten die Nadeln der Singer-Manufacturing Co. trägt. Dasselbe wird sofort seiner neuen Konstruktion mit reparaturbedürftig, jedes Geruchs wird beim Nähen dadurch vermieden und selbst sehr schwierigen Arbeiten ein ungeheures Arbeiten auf der Maschine ermöglicht.

Nur ächt, wenn die Maschine auf dem Arme die Fabrikmarke, sowie die volle Firma „The Singer Manufacturing Co.“ trägt.
G. Neidlinger, Badergasse im Bazar.

Im Interesse des Publikums und um es Jedem, selbst dem Unbemitteltesten zu ermöglichen, sich eine Original-Singer-Nähmaschine anzuschaffen, werden dieselben ohne Preisrechnung bei keiner Anzahlung auf wesentliche Abzahlung von 2 Mark abgegeben, sowie alte und nicht weiterverwendete Maschinen aller Systeme in Zahlung angenommen.

Naturgelbe 2knöpf. Damen-Waschhandschuhe! Noch nie so billig!

Paar für Paar nur 1,50

ehr feines und haltbares Kammluder, praktisch, weil ohne Weiteres selbst zu waschen. F. Kunath, Hauptstr. 22

Wo beizuhalten bei mir die Unterrichtsarbeiten in

einfacher und doppelter Buchführung, Rechnen Schreiben und sonstigen Contor-Arbeiten.

Neue Anmeldungen werden immer entgegengenommen. Für Preisvertheilungen seien meine patentirten und bewährten Federhalter bestens empfohlen.

L. Guth,
Leiter der Kalkulation und Handelswissenschaften,
vereideter Schriftverleiher,
Reithausstrasse 5, erste Etage.

Klinik,
v. Staate conc. A. gründl. vella. von
Geistl., Frauenst. 2. St. 2. St. 2. St.
Berlin, Arleberstraße 189. Auch briefl. Prospekte gratis.

Empfehlenswerthe Passagier- und Waaren-Verkehrung
von **Hamburg Süd-Afrika.**

Die Ihrer schnellsten Reisen wegen rühmlichst bekannten, 3000
bis 3700 Tons starken Post-Dampfschiffe der Castle
Packet Co. - Donald Currie & Co., Vonden, wer-
den von Vonden 3 bis 4 Mal monatlich mit der Königl.
Post-Passagieren und Waaren nach

Capstadt, - Mossel Bay, - Algoa Bay (Port Elizabeth), - Port Alfred, - East London u. Natal

expedit; die Post-Dampfer laufen **Madeira** an; Waaren finden die prompteste und billigste Beförderung ab Hamburg. Nähere Auskunft ertheilen wegen Passage **F. A. L. & Co.,** Hamburg, wegen Güterbeförderung der General-Verwaltungsbüro **C. HUGO,** 9, bei St. Annen, Hamburg.

Neuer Dresdner Thierschutzverein.

Nachdem unser Verein in das Genossenschafts-Register eingetragen worden, beehren wir uns nunmehr zum Eintritt in denselben öffentlich einzuladen. Was wir wollen, ist im § 2 unseres Statuts mit den Worten ausgesprochen:

Der Zweck des Vereins ist, die Thiere auf jede erlaubte Weise vor den Ausdehnungen des menschlichen Eigenthums zu schützen, das Wohlthun mit den Thieren zu pflegen und in immer weiteren Kreisen zu wecken, und besonders durch jedes zulässige Mittel die Thierquälerei in allen ihren Gestalten und Stufen zu bekämpfen.

Da die entlegene Warte der Thiere bei der sogenannten Vivisection (Thierquälerei) die höchste Stufe der Thierquälerei darstellt, so nimmt der Verein entschieden gegen die Vivisection, mit dem Endziele einer gänzlichen Abschaffung derselben, Stellung.

Wir verwerfen also die Thierquälerei schlechthin. Ist diese, was kein Zweifel ist, den Thieren schmerzhaft, so ist sie eine Verhöhnung gegen die Religion, gegen die innere Stimme des Menschlichen, gegen die Würde des Menschlichen und gegen das Recht des Thieres, so ist und bleibt sie dies, gleichviel zu welchem Zwecke sie vorgenommen wird.

Die neuere Zeit kennt Thierschutzvereine, welche diesen Namen nicht verdienen, indem nicht wirthliche Thierfreunde und Thierschützer, sondern Männer darin die Hauptrolle spielen, welche es sich angelegen sein lassen, die edlen Bestrebungen des Thierschutzes zu behindern und zu lähmen. Unser Verein kann nach seinem Statut niemals ein so widerliches Schauspiel darbieten. Kein Vereinsmitglied darf durch sein Verhalten, sei es innerhalb oder außerhalb des Vereins, mit den durch den obigen § 2 bezeichneten Bestrebungen bei Strafe der Ausschließung in Widerspruch treten, und der Vorstand unseres Vereins besteht statutenmäßig zur Hälfte aus Frauen, was allein schon dafür bürgt, daß keine nur scheinbare und gleichgültige, sondern nur wahrhafte Thierfreundlichkeit, auch sehr schätzbare und halber, sondern nur ein voller und ganzer thierschutzlicher Sinn in unserem Vereine herrschen und die Rücksicht seines Handelns bilden werden. Was hochberühmte Ober unserm Verein an Geschenken und Vermächtnissen werden zuwenden wollen, das ist sicher, in der That dem Schutz der Thiere und nicht etwa, der edlen Absicht der Stillhaltung der Thiere entgegen, dem Schutz und der Vertheidigung thierärztlicher Vergehen und der Erregung thierärztlicher Gesinnung zu Statten zu kommen.

So sei denn unser junger Verein, dem gegenwärtig 202 Mitglieder angehören, allen Gleichgesinnten innerhalb und außerhalb unserer Stadt und ohne Rücksicht auf Religion, Stand und Geschlecht mit der Bitte um zahlreichem Beitritt empfohlen! Wir bedürfen der Bitte um Beitritt ausdrücklich auf Gleichgesinnte, denn nicht auf eine Verstärkung der Mitgliederzahl an sich kommt es uns an, am allerwenigsten aber auf eine Vermehrung durch solche, denen der Schutz der Vivisection mehr, als der Schutz der Thiere am Herzen liegt.

Der jährliche Vereinsbeitrag ist in das Belieben eines jeden gestellt, nur darf er nicht unter einer Mark betragen. Mündliche oder schriftliche Anmeldungen zum Beitritt werden in das Bureau des Vorstandes, Amalienstraße Nr. 8, I. links, erbeten. Dresden, den 1. Juni 1881.

Der Vorstand des Neuen Dresdner Thierschutzvereins.

Kinder-Hütchen, Kinder-Kleidchen, Kinder-Jäckchen, Kinder-Paletots, Kinder-Schürzen, in weiß und bunten Waschkloffen, Kinder-Wäsche,

für jedes Alter, empfohlen zu billigsten Preisen in größter Auswahl

Emil Friedlaender & Co., Galeriestrasse 13, Ecke Badergasse.

Das grosse Möbel-Magazin

vereinigter Tischler und Tapezierer
Dresden, am Altmarkt,
in dem Hause, wo sich die Veitshager Bank befindet,
Eingang Schreibergasse 1, 2. St.
empfiehlt seine reichhaltige Auswahl moderner und solid gearbeiteter **Tischler- und Polster-Möbel** zu den billigsten Preisen.
Ausstattungen vollständig am Lager.

Für Holzhandler und Fabrikanten

empfiehlt die
**Nutzholzhandlung en gros
von Ernst Enger,**
Dresden-Löbtau, Kgl. Holz-Hof,

ca. 60 Waggons feinste Bretter, rund und geschnitten, 3/4" bis 6" stark, 30 Gm. bis 1 Mtr. breit, Vintenbretter und Platten 1-4" stark, Vintenbretter und Platten 1-4" stark, Vintenbretter und Platten 1-6" stark, Vintenbretter, rund, bis 15 Mtr. lang, Vintenbretter, rund, zu Platten geeignet, Vintenbretter, rund, in allen Dimensionen, Vintenbretter, geschnitten, von 1-5" stark, Vintenbretter, geschnitten, von 1-3" stark, Vintenbretter, geschnitten, von 1-3" stark, Vintenbretter, geschnitten, von 1-3" stark. Alle diese Holzarten in nur ganz höchster Qualität und trocken.
Preise billigst. Wiederverkäufern Rabatt.

Für Ausstattungen!

Mein bedeutendes Lager solid gearbeiteter
**Tischler- und Polster-Möbel,
Rohrstütze, Spiegel etc.**
empfiehlt ich unter Zusicherung preiswerthester Bedienung einer geschulten Bedienung

H. O. Gottschalch,
Möbel-Fabrik und Magazin,
Zempferstraße 13, Ecke Pragerstraße 40.

schwarze Cachemirs 10/11
Coulourte Aileiderstoffe,
 auch Reiter, Sportbillig,
Weiße Zwirn-Gardinen,
 St. 40 Ellen v. 6 Wl., bis zu den schwersten,
Doppel-Zwirn-Gardinen,
engl. u. Schweizer Tüll-Gardinen
 in prachtvollsten Mustern, für elegante Salons,
 weit unterm Werth,
Möbel-Stips und Damast
 zu Abdriftreisen,
Bett- und Tischdecken von 15 Wl.
Regenmäntel u. Jaquets von 5 Wl.
Gabels 7 1/2 Wl., Mantellets v. 6 Wl.
Budstins zu Herren- und Knaben-
 Anzügen, Meter v. 2 1/2 Wl.,
 Werth 4 1/2 Wl., und viele andere Artikel
 verkaufte, wie genügend bekannt,
 nur in bestem Fabrikat zu
 allerbilligsten Preisen am
Platze.
H. Beermanns Bazar,
 Scheffelstraße 1 eine Treppe rechts,
 Ecke Altmarkt, im Hause der Conditorei Treppe.

Pferde = Verkauf.

 Mit einem kräftigen Transport der schönsten und besten
 dänischen Pferde leicht und schneller Salaged werden ein-
 getroffen, offerire dieselben bei folgender Vernehmung zu indistinct
 billigen Preisen. Auch habe eine Anzahl eleganter Zug-
 pferde, Reit- und Wagenpferde, zur Auswahl stehen.
 Hochachtungsvoll **A. Meyer**, Weidewandler,
 Vorstraße, am Bahnhof Meissen.

Blaudruck,
 echte, dauerhafte Waare,
 Meter 40 Wl. — alte Elle
 23 Wl.,
fertige
Blaudruck-Jacken,
 Stadt 125 Wl.
Friedr. Paul Bernhardt
 in Dresden, Schreiberstraße 2.

Tineol,
 breites u. billiges
 Antiseptikum,
 Antiseptikum,
 beiondere gegen
 Wanzen,
 Schwaben,
 Motten zc.
 sehr wirksam,
 führen in Dosen à 10, 30 u. 50
 Wl. nur alle n e ist mit meinem
 Namen versehen die bekannten
 diejenigen u. auswärtigen Dro-
 guenhändler. Bei Nach-
 ahmungen wird gewarnt.
Benno Hennig,
 Dresden, Schäferstraße 74.

M. Feller's echt bayr. Bier-
Handlung en gros,
 Dresden, Ritschelstraße Nr. 6,
 General-Depot der alten, berühmten Brauerei und Malz-
 fabrik **Carl Fetz** in Culmbach, empfiehlt hoch-
 feines, sehr wohlschmeckendes Culmbacher Exportbier
 (nicht dunkles Schaumbier). Das Bier wird
nur vollständig rein und echt
 zu billigstem Preise abgegeben.

Heirath.

Ein Bankbeamter in einer
 Stadt Sachsens sucht auf die-
 sem Wege eine liebe Lebens-
 gefährtin. Ich bin 29 Jahre
 alt, durchaus verlässlicher Cha-
 rakters und vermög einer Frau
 ein wirklich angenehmes Leben
 zu bieten. Damen mit gutem
 Charakter und etwas Vermögen,
 welche auf dieß wirklich ernste
 Veruch reflektiren, bitte ich, ihre
 werthen Mittheilungen an
 C. 628366
 zur direkten Weiterübermittlung
 an die Fr. v. W. gelangen zu
 lassen. Solothne Antwort er-
 folgt auf alle Fälle und wird
 strengste Verschwiegenheit ga-
 rantirt, sowie beantragt.

Fussbodenglanzack
 mit und ohne Farbe,
Farben
 trocken und in Oel,
Lacke,
Firnisse,
Gypsel,
Cement,
Kreide

empfehle ich in gros & en détail
 die Droguen-Handlung von
J. W. Schwarze,
 3 Scheffelstraße 3.

Instrumenten-Magazin
 von **W. Gräbner**, Breitestraße 7,
 empfiehlt Pianinos, Harmoniums, Dreh-Pianinos, Stu-
 gende Orgel, Musikwerke, Mandolinen, Melodions,
 Klänge Clavaturen, Zithern, Gitarren, Harmonikas,
 Violinen, Trommeln, alle Arten Saiten, sowie Holz- und
 Messing-Instrumente. Instrumenten-Reparatur-Magazin.
 Reparaturen prompt u. billigst. Große Auswahl v. Musikwerken.

Bei Herrn Hugo Reichel,
Tannenstraße 4c,
 haben wir die Niederlage unserer Flaschenbiere von
 leicht ab aufgehoben.
Sofbrauhaus Actienbierbrauerei
 und Malzfabrik.

Fertige
Strohjacke,
 Stadt von 1 Wl. 60 Wl. an.
Friedr. Paul Bernhardt,
 Dresden,
 Schreiberstraße Nr. 2.

Zur Erhaltung
schöner u. gesunder
Zähne

empfehle:
Zahnpulver,
Zahnseifen,
Zahnpasten,
Mundwässer
 in den besten Qualitäten
Hermann Roch,
 Dresden, Altmarkt 10.

1879er Aepfelwein,
 à Liter 30 Wl., in Gebirgen billiger, empfiehlt
C. H. Kühn, Dresden-Rusthof,
 Böhmischestraße Nr. 1. Ecke der Hauptstraße.

Nickelfetten,
 größte und reichhaltigste Auswahl der schönsten
 Waaren von amerikanischen und französischen Ueber-
 setzten von 75 Wl. an bis zu 12 Mark.
Schladitz & Bernhardt,
 Vernickelungsanstalt,
 Dresden, Wettinerstraße 10.

Leihhaus-
 und
Lombardscheine,

Winterüberzieher, Hüfen,
 Betten, Hüfen, Gold, Wa-
 ren aller Art werden zu
 höchsten Preisen gekauft
 gr. Schliessgasse 3, 1.

Engl. Leder,

das Praktischste zu Knaben-
 Anzügen,
 Meter zu 70, 80, 90 Wl. zc.
 Elle = 40, 45, 50
 empfiehlt in grösster Auswahl
Robert Böhme jun.,
 Gewandhausstraße,
 Café français.

Grosse
Inventar-Auction.

Wegen Nachlasssache des Kammergerichts **Georg**
Montag den 12. Juni d. J. von Vormittags 9 Uhr an im
 Gutshaus Nr. 3 sämtliche Wirtschaftswagen mit Zubehö-
 ren, 1 Aufschwager, 1 Korb- und 1 Milchwagen, sämtliche
 Ackergeräthe, 1 Häckselmaschine, 1 Zandensympe, 2 Säuben,
 1 Pflugs, sämtliche Ackergeräthe, sämtliche Wirtschaftswa-
 gere, als: 3 Paar Gerstentrieger mit Zubehö, 1 Decimalswaage,
 1 Schwagen, 1 Hobelbank, 1 Schneigebank, versch. Handwertze-
 nge, Zug- und Räderwagen, versch. Ketten, Haken, Schaufeln,
 versch. Habeln, 3 Herte, 5 Heile, Senen, Dangelzeuge, Schu-
 farren, Geteide- und Kartoffelbeile u. verschied. Anderes mehr;
 5 Viertel große Bettdecken mit Verstellen, zweimal Ueberzüge
 und Läder u. s. w. zur Auction. Sämmtliche Gegenstände sind
 in gutem Zustande.
Dienstag den 11. Juni d. J. von Vormittags 9 Uhr an
 kommen drei verschiedene Wirtschaftsgüter, dann 14 Stück
 meist junge, feinerle, in gutem Stande befindliche, theils neu-
 meilene, theils hochtragende Kühe, sowie 4 Stück hochtragende,
 in gutem Stande befindliche Küden zur Auction. Sämmtliches
 Vieh ist meist Kreuzungs-Rasse und wird die Zeit der Zulassung
 und des Abkalbens genau angegeben. Ferner 2 hochtragende
 Mutterkühe, 12 Kühen, 1 Hahn, 2 Enten u. s. w. gegen
 sofortige Barzahlung zur Versteigerung. Sämmtliche Gegen-
 stände können schon vor der Auction besichtigt werden.
 Verzeichn., am 27. Mai 1881. **C. F. Ludwig**, Richter.

Auch auf wöchentliche oder monatliche
Abzahlung
 bekommt man gute Herrengerode (fertig und nach
 Maß) ebenso billig wie per mail, keine compl. Anzüge.
 Sommerpaletots von 5, 6-8-12 Thlr. an (auch bewolten in
 schwarz). Dergleichen große Auswahl in Stoffen à 20, 25 Wl.
 bis 1 1/2 Thlr.
S. Eißfelder, Badergasse 27, erste Etage,
 Bitte genau auf Nr. 27, 1. zu achten.

Ein Pianino
 in eleg. Ruß.-Gebäude, kreuz-
 fahrig und ganz in Eisen geb.
 ist für einen sehr billigen Preis
 zu verkaufen oder zu verlei-
 hen **Amalienstraße 8, 2. Etage.**

Wollene
Schlafdecken
 sowie unter eigener Aufsicht
 angefertigte
Steppdecken,
 türkisch dunte, vollkommen
 groß, und reell gearbeitet,
 schon von 6 Mark an, em-
 pfiehlt die Betten-Manu-
 faktur von
Radloff & Böttcher,
 Walfenhausstraße 29.

J. Schottlaender & Co.,
 Dresden, Weißeritzstraße 31,
 empfehlen zur Bauzeit:
la. „Adler“ Portland-Cement,
 beste Qualität,
Thonröhren, **Dachpappen**, **Isolirplatten**,
 sowie alle anderen Baumaterialien zu den billigsten
 Preisen.

Hermann Brader,
Weinhandlung en gros, Laubegast b. Dr.
 Director Besug echter **Bordeaux-Weine** vom Hause
A. de Luze & Fils, Bordeaux.
 918 ganz besonders preiswerth empfiehlt:
Medoc à Fl. 1.50 Wl., | Engros-Preis,
Saint Estèphe à Fl. 2.00 Wl.,
Pouillac à Fl. 2.50 Wl.,
 und lade Kenner zur Probe hiermit ergeben ein.

Neu! Neu!
 in **Otto Steinemann's**
50-Wl.-Bazar,
 Schlossstraße Nr. 8
Passende
Reisegeschenke
 für Damen und Herren.
 (Wenigstens in großer
 Auswahl, mit den Stereo-
 kopen-Ansichten v. Dresden
 im 50-Wl.-Bazar,
 Schloßstraße 8.

3000 Stück
frische westindische
Ananas
 importiren wöchentlich u. offeriren
 franco Zoll, Porto u. Korb, also
„frei ins Haus“
 große Exemplare per Stück mit
 Wt. 4,25, mittlere Exemplare
 per Stück mit Wt. 3,25.
A. K. Reiche & Comp.
 Hamburg.

Submission.
 Die Verfertigung von 81 Sophas, 6 hölzernen Verticiden und
 8 verschiedenen Cupbden soll den **16. dieses Monats, Vor-**
mittags 9 Uhr, unter den von heute an im Bureau der unter-
 zeichneten Verwaltung — Albersdorf, Administrationsgebäude,
 Etage 54 — ausliegenden Bedingungen verhandelt werden, wozu
 hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht wird.
 Dresden, am 7. Juni 1881.
Die Garnison-Verwaltung.

Für Gärten.

 in schönen harmonischen Tönen.
Gebrüder Eberstein
 Altmarkt 12.
Vogel  **Stiftige**
 nur schön und dauerhaft habe
 ich einen großen Vorrath billig
 gekauft und kann daher die selben
 mit größtem Vortheil von 50 Wl.
 bis 1,50, mit Zinunterlay von
 1,25 bis 6 Mark verkaufen.
Hermann Heyde,
 Annenstraße 9,
 Ecke der Adrbroßgasse.

M. Sonnen,
 Wärdten- und Wärdel-Adressat,
 Wärdelstraße 22a.
Pfandgeschäft
Jacobsg. 15, 1.
 sind gold. Herren- u. Damen-
 Uhren mit u. ohne Remontoir,
 Ketten, Minar, Medaillon, Bro-
 schen, Uhringe, Regulateure
 billigst zu verkaufen.

C.F.A. Richter u. Sohn
 Dresden, Wallstraße 1.
Grosses Lager
 von
 Glühdrabt, Draht u. Blech
 blank u. geläht, von Blei
 verfertigt, versinkt, Zinn-
 versinkt, Messing-
 Aluminium, Kupferdrabt
 Wärdeldrabt, Zinn-
 Kupferdrahtseil
 Messingröhren
 Eisen-, Messing-,
 Kupfernetzen
 Löhkolben, Löhlampen
 Löhrohre, Schlagloth
 Drahtwaaren
Feuster-Drahtgaze
C.F.A. Richter u. Sohn
 Dresden, Wallstraße 1.
 Ganz leichten America in
 komplet, sehr gut gehalten,
 verkauft sehr billig
 Wärdel- u. Wärdel, Wärdel.

Altmärker
Milchvieh.
 Freitag den 17. Juni steht ein
 Transport hochtragender Kühe u. Kalben, auch welche mit
 Käbern, in Dresden im Milchviehhof zum Verkauf.
 Nichtenberg b. Wärdelberg a. G. **Th. Kramer.**

Das
Bettfedernlager
Harry Unna, Altona.
 versch. Sorten gegen Nachn.
 (n. unt. 10 Wl.) gute neue
Bettfedern
 f. 60 Wl. à Wl. voral. gute
neue Halbdauern
 für 1 Wl. 25 Wl. das Wl.
 Verpadung u. Kofem r. Bei
 Wärdel v. 50 Wl. 5 Wl. ab.

Zum
Fleckausmachen
 empfehle
Brönnner's Fleckwasser,
Benzin, Krystallwasser,
Fleckseife, Gallseife
 u. s. w.
Hermann Roch,
 Dresden, Altmarkt 10.


 Nächsten Dienstag den 14. Juni trifft eine große Aus-
 wahl **Luxus**, sowie schwere und leichte **Dänische**
Arbeitspferde unterzeichneten Orts ein, wo selbe zu soliden
 Preisen zum Verkauf stehen.
Nossen. W. Heinze jun.

Crocus
 bestes Vollmittel für Stahl,
 Amalthe, Harz, Schmirgel,
 Schmirgel-Feinen, Schmirgel-
 Papier, Parfetterohr, Goldtrippel
 u. s. w. empfehlen
Weigel & Zeeh,
 Marienstraße 26.
 Eine sussefante Aorderung
 von circa 1100 M. auf den
 Tischler **Robert Schliesser**,
 Oberdömitz, ist mit Verlust an
 verkaufen. Offerten erbeten in
 der Expedition d. Blattes unter
E. F. 300.

Wagenpferde-Verkauf.
 Zwei elegante 5-jährige
 Wagen-Pferde, auch zum
 Jagd passend, braun, ohne Ab-
 schalen, 6 Fuß hoch, lammtromm
 und gut eingetrahren, neben wep-
 jugdhalber preiswerth zum Ver-
 kauf. Kaufinteressenten wollen sich
 an Herrn Generaldirektor **H.**
Glück in Gera, Kaiser-
 Wilhelmstraße, wenden.

Franz Schaal, Annenstr. 13.
 Droguen und Parfemaaren, Dessarden, Lade und Birnisse.

Jeder Maschine wird eine praktische Garnwinde gratis beigegeben.

Bekanntmachung.

Unterzeichnete erlauben sich hierdurch bekannt zu geben, daß wir dem Herrn **Richard Voigt in Dresden den Alleinverkauf unserer neuen Phönix-Maschine** übertragen haben. Da sich diese Maschine durch ihre Vorzüge selbst empfiehlt, sind wir überzeugt, daß dieselbe den Platz, welche sie als deutsches Fabrikat verdient, bald einnehmen wird und zeichnen mit größter Hochachtung

Baer & Rempel, Nähmaschinen-Fabrik in Bielefeld.

die neue Phönix-Maschine

als die beste Nähmaschine der Zeit, für **Haarweberei, Damenschneiderei und Wäscheherstellung**, zu empfehlen. Dieselbe ist die neueste Erfindung auf dem Gebiete der Nähmaschinen und übertrifft alle anderen Nähmaschinen an Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit und leichter Handhabung, besitzt außerdem noch folgende, von keiner existierenden Nähmaschine auszuweisende Vorzüge, als: **vollständig geräuschlos und leichter Gang**, rotirende Bewegung des unteren Mechanismus, der fast keiner Abnutzung unterworfen ist, eine praktische Spannung des Unterfadens, welche es ermöglicht, während des Nähens die Fadenpannung beliebig zu verändern, die große Spule der Maschine, welche weit mehr Faden fäkt, als die einer Singer-Maschine, **vollständig ohne Einfädelung** in das Schloßchen eingeleitet wird und ohne Unterbrechung der Arbeit aus- und eingelegt werden kann, absehluter Anzug des Nadelfadens in Null sowohl, als in mehrfachen Gängen von Feder ohne Veränderung der Spannung durch einen höchst originalen Fadenregulator, welcher **Schlingeneinlagen und Fadenreihen verbindet** und einen **vorsüßlichen Stempel** erzeugt, weshalb diese Maschine auch für Wäscheherstellung ganz besonders zu empfehlen ist.

Jede Dame, die geionnen ist eine Nähmaschine zu kaufen und sich für die Phönix-Maschine interessiert, wird höflich gebeten, sich dieselbe in meiner Niederlage, wo auch die vorzüglichsten Singer-Nähmaschinen ausgestellt sind, anzusehen, um sich von den Vorzügen derselben überzeugen zu können. Da ich viele mit so vielen Verbesserungen verlebene Maschinen zu gleichen Preisen wie die Singer-Maschinen verkaufe, hoffe ich auf recht zahlreichen Besuch und zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

Richard Voigt,
Nähmaschinen-Fabrik und Lager aller Systeme, Ostra-Allee 28, nächst der Marien-Brücke,
Detail-Verkauf geradeüber, Maxstrasse 5.

Gebräuchte, nicht Zweck entsprechende Maschinen werden zu höchsten Preisen in Zahlung genommen. Reparaturen aller Systeme unter Garantie schnell und billig ausgeführt.

Praxismäßige schriftliche Garantie. Unterrichts- und Verpackungskräfte.

Für Ausstattungen

empfehle
 mein reichhaltiges Lager fertiger Wäsche, Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche,
Tisch- und Bettwäsche, Gardinen und Stoffe.

Wie bekannt, führe nur gute Stoffe, liefere eine solide schöne Arbeit und verkaufe zu sehr billigen Preisen. Ausdrückliche Preis-Bücher stehen Jedermann franco zur Verfügung.

G. D. Blass, Wäsche-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft,
Marien-Strasse Nr. 5 und Porticus, parterre und erste Etage.

Neuheiten
 in
**Wald-
 Kleiderstoffen**
 Meine Muster-Kollektion besteht aus ca. 4-500 der sorgfältig ausgewählten Stoffe und wird dieselbe durch die Aufnahme der fortwährend eingehenden Neuheiten ergänzt, so daß sie den Geschmack jedes Einzelnen befriedigen wird.

Nattun,
 das Meter 30 u. 35 Pf.,
Madapolam,
 das Meter 40, 45, 50 Pf.,
**Elsasser
 Nouveautés**
 in
Madapolam
 und
Batist,
 das Meter 60-100 Pf.,
Satin,
 mit in allen Farben mit dazu passenden Reigen,
 das Meter 1 Mt. 10 Pf.

Dieser Stoff empfiehlt sich in Folge seiner prächtigen, feidenreichen Aussehen, wie seiner vorzüglichen Trachtbarkeit wegen ganz besonders als das eleganteste der Saiten.

Ich garantiere bei sämtlichen Stoffen die vollkommenste Waschechtheit.

**Dreieckige
 Nattunreiter**
 zu Züchten,
 von 50 Pf. bis 1 Mt.

**Robert Böhme jr.,
 Gewandhausstraße,
 im Café français.**

Seppas und Möbel, gut und billig, Nr. 20 Amalienstraße Nr. 20 part.



Große Muster-Auswahl von:
Speise-Service
 in Porzellan, sowie das beliebteste Zwißelgeschloß.
Kaffee-Service,
 fein bemalt, von 3 Mark an,
**Bier- u. Liqueur-Service,
 Wasch-Garnituren,
 Blumentöpfe, Vasen etc.**
 und sonstige meiner Branche angehörende Wirtschafts-Artikel in großer Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt die
Porzellan-Handlung
 von
**A. Hofmann,
 6 Scheffelstraße 6.**

**Kraft-Magenbitter
 Alter Russe**
 erwärmt u. stärkt den Magen und beschleunigt die richtige Verdauung, daher von Aerzten empfohlen, ist zu haben bei

**Jos. Breuer,
 alleiniger Fabrikant,
 24 gr. Brüdergasse 24.**

**Warzen,
 Hühneraugen, harte Hautstellen, wildes Fleisch** werden durch die rühmlichst bekannten

Acetiduz Drops
 durch bloßes Ueberstreichen schmerzlos beseitigt, à Mt. 1 Mark.
 Producent bei **Weigel & Zeoh, Dresden, Marienstr. 26,**
P. Schwarzlose, Schloßstr. und Alb. Haan, Birnailschegasse Nr. 2, Carl Apell, Kreuzstr. und Arthur Friedrich in Zwickau.

Gingang **Erstes deutsches Warenhaus** Gingang
 gr. Brüdergasse 1 im 1. Stock eine Treppe.
Sally Leyser,
 Schloßstrasse 5, erste Etage.

Von einer englischen Gesellschaft habe ich einen Theil derjenigen gereinigten Waaren angekauft, die bei der Ueberfahrt auf



Schrauben-Dampfer „Apporto“ nass geworden sind.

Ein zweiter Posten von 20 Ballen traf soeben ein: Nachdem sämtliche Waaren gereinigt und getrocknet worden, sind dieselben in meinen Geschäftsräumen zum Verkauf ausgestellt und werden dieselben für den vierten Theil des wahren Werthes verkauft.

Neue feine Kleiderstoffe.

Velour norve.	hat 75 Pf. jeft 18 Pf.	hemden-Keinen	22 Pf.
Crepe double, feil. u. halb. Stoff	100	gr. gr. hemden-Keinen	33 Pf.
Reize um und Weibair	120	12-4 Bettuch-Keinen	70 Pf.
Reize, Tafel, double	150	6-4 Bettzeuge, edelartig	25 Pf.
Reize corse, rade	180	6-4 Tütel, ledertütel	28 Pf.
Alpacca Mohair, gr. gr.	240	Hand-Tücher, leinene	25 Pf.
Schwarzer Cademir, 9-4 breit, 100 Pf.		Taschen-Tücher, leinene	25 Pf.
Schwarzer Double-Cademir, 9-4 breit, 180 Pf.		Stattine	17 Pf.
Schwarze Seiden-Mixe, edelste Fabrikate, 150 Pf.		Creton, gr. gr.	25 Pf.

Teppiche, Zimmergröße 10 1/2 Mart, Salongröße 12 Mart.
Gardinen aus waschbaren Qualitäten von 25 Pf. ab.
Jupon in neuester Façon und guten Stoffen 1 1/2 Mart.
Damen-Confections-Lager:
 Dolmans, Umbäuge, Jacketts, schwarz und couleur aus besten Stoffen und neuesten Façons von 7, 8, 9, 11, 13, 15 Mart.

Aufträge nach außerhalb werden gegen Nachnahme prompt effectuirt.

Wegen Verlegung meines Lokals nach dem
Altmarkt 18, Parterre u. 1. Etage,
 habe ich, um meine Käufe möglichst zu räumen, die Preise bedeutend ermäßigt. So bietet sich somit Gelegenheit, den Bedarf in Damen-Kleiderstoffen, schwarzen Caschmirs, Elsasser Waschstoffen, Umschlagetüchern (Caschmir-Fichus), Leinen- und Baumwollen-Artikeln etc. außerordentlich vortheilhaft zu decken. - Für Wiederverkäufer lobend!

**C. H. Wunderling,
 Dresden, Altmarkt Nr. 11.**

**Gegen
 Hautkrankheiten!**
 Schwefelmilch-Seife,
 Theer-Seife,
 Carbonsäure-Seife,
 Perubalsam-Seife,
 Tanninbalsam-Seife
 (bereitet nach Rezepten des Prof. Dr. Gerhard Richter) empfiehlt
**T. Louis Guthmann,
 Schloßstraße 25,
 Pragerstraße 34,
 Bangnerstraße 19.**

Wüttern
 kann das einzig bewährte Mittel **Dr. Gährig's berühmte Zahnhaltsbänder,** A 1 Mart, **Zahnperlen,** A 1 Mt. 50 Pf., um Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu fördern, nicht genug empfohlen werden. **General-Depot bei Weigel & Zeoh,** Dresden, Marienstr. 26. **Albert Haan, Birnailschegasse, Carl Apell, Kreuzstraße, Otto Dress, Wilmigerstraße und Arthur Friedrich in Zwickau.**

„Zahn-Schmerzen“
 jeder Art werden, selbst wenn die Zähne hoch und angefaßt sind, augenblicklich und schmerzlos durch **Dr. Wallis Odiot,** weltberühmtes Mundwasser vollständig gehoben und beseitigt à Mt. nur 50 Pf., bei **Weigel & Zeoh, Dresden, Marienstr. 26, P. Schwarzlose, Schloßstr., Albert Haan, Birnailschegasse, Carl Apell, Kreuzstraße, Otto Dress, Wilmigerstraße und Arthur Friedrich in Zwickau.**

Nähmaschinenreparaturen aller Systeme werden schnell, gut und billig ausgeführt bei **Julius Kühnel, Nähmaschinen-Geschäft, am Zeoh-NB, Hauptw. in Spalmaschinen und Garnwinden verschiederer Größen, Nadeln, Zwickau, Reparatur, empfohlen.**
 Garantplatten, Stufen u. Ginfalt, Mt. billige Rosenstr. 25.